

Stadt Ulm

ulm

Jahresrechnung
2007

Anlage 2
zu GD 184/08

INHALT

Kennzahlen des Haushalts	3
Rechenschaftsbericht	
1. ALLGEMEINES.....	5
1.1 Die Wirtschaftsentwicklung im Jahr 2007	5
1.2 Aktuelle Finanzlage der Städte.....	6
1.3 Die Entwicklung des Haushalts der Stadt Ulm im Jahr 2007	7
2. HAUSHALTSWIRTSCHAFT	10
2.1 Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Ulm für das Haushaltsjahr 2007	10
2.2 Rechnungsergebnis im Verwaltungshaushalt	10
2.3 Rechnungsergebnis im Vermögenshaushalt	16
3. SCHULDEN	17
3.1 Schulden aus Krediten	17
3.2 Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen	18
3.3 Kassenkredite	18
4. VERMÖGEN	18
4.1 Allgemeine Rücklage	18
4.2 Finanzanlagen.....	19
4.3 Kapital der Stiftungen.....	21
5. HAUSHALTSRESTE	22
5.1 Haushaltseinnahmereste	22
5.2 Haushaltsausgabereste (vgl. Anlage 7)	22
1 – Feststellung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung	26
2 – Budgetergebnisse	27
3 – Gruppierungsübersicht	37
4 – Wesentliche Abweichungen von den Haushaltsplanansätzen.....	43
5 – Grundstücksverkehr	51
6 – Schuldenübersicht	53
7 – Haushaltsausgabereste	55
8 – Nachweis der Verpflichtungsermächtigungen	69
9 – Anlagenachweis.....	71
10 – Bilanz.....	73

Kennzahlen des Haushalts der Stadt Ulm

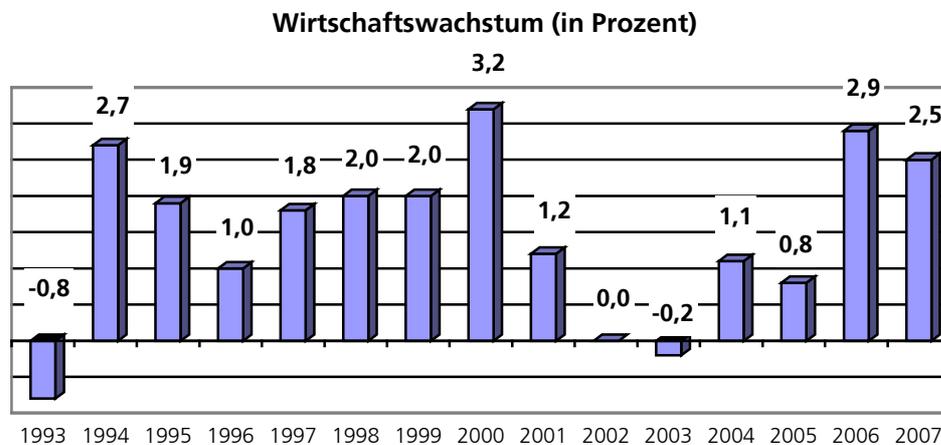
	2000 Ergebnis in Mio. €	2004 Ergebnis in Mio. €	2005 Ergebnis in Mio. €	2006 Ergebnis in Mio. €	2007 Ergebnis in Mio. €
maßgebliche Einwohnerzahl (30.06. d. Vorjahres)	116.133	119.857	120.051	120.434	120.664
I. Verwaltungshaushalt					
1. Allgemeine Finanzmittel	149,2	135,3	177,4	194,2	212,8
davon Steuereinnahmen:					
Grundsteuer	18,4	19,5	20,7	20,9	21,2
Gewerbsteuer (netto)	55,8	50,0	86,6	102,1	107,5
<i>davon einmalige Zahlungen</i>	-	-	34,1	41,3	43,8
Einkommenssteueranteil	41,4	35,8	35,6	38,2	42,8
Andere Steuern	0,7	0,9	0,8	0,8	0,9
Summe	116,3	106,3	143,7	162,1	172,4
2. Personalausgaben (ohne Eigenbetriebe)	71,5	78,2	80,9	80,1	81,5
3. Sozial- und Jugendhilfe	31,3	37,7	39,0	40,9	40,4
4. Zuführung zum Vermögenshaushalt	40,8	17,7	55,2	70,8	89,5
davon:					
- Mindestzuführung (Kredittilgung u. -beschaffung)	11,2	13,7	13,5	13,0	12,8
II. Vermögenshaushalt					
Investitionen (ohne Eigenbetriebe)	74,7	51,1	51,5	52,1	54,8
- davon Baumaßnahmen	35,6	22,3	24,4	22,2	27,6
III. Haushaltsausgabereste					
1. Verwaltungshaushalt	6,4	4,6	5,8	10,3	6,1
2. Vermögenshaushalt	20,6	18,6	17,6	17,8	22,1
IV. Rücklagen und Schulden					
1. Rücklagen zum 31.12.	27,1	16,8	43,5	79,6	88,0
2. Schulden zum 31.12.	190,6	190,9	182,7	165,8	137,7
3. Schuldendienst					
- ordentliche Tilgung (ohne Umschuldung)	10,0	13,7	13,5	13,0	12,8
- Zinsen	9,7	8,3	7,7	7,5	6,7
Summe	19,7	22,0	21,2	20,5	19,5

Rechenschaftsbericht

1. ALLGEMEINES

1.1 Die Wirtschaftsentwicklung im Jahr 2007

Die deutsche Wirtschaft ist im Jahr 2007 um 2,5 Prozent gewachsen. Das war das zweite starke Wachstumsjahr in Folge nach 2,9 Prozent in 2006.



Wie schon 2006 kamen die Wirtschaftsimpulse in starkem Maße vom Außenhandel und den Unternehmensinvestitionen. Der private Konsum blieb hinter den Erwartungen zurück. Die Konsumausgaben gingen sogar um 0,3 Prozent zurück.

Trotz der guten Konjunktur ist die Verschuldung der öffentlichen Haushalte im vergangenen Jahr gestiegen. Der Schuldenstand erhöhte sich um rd. 5 Mrd. Euro auf 1.500 Mrd. Euro. Zusätzlich erhöhten sich die Kassenkredite der öffentlichen Haushalte auf einen Rekordhöchststand von 50 Mrd. Euro.

Für das Jahr 2008 rechnen die Wirtschaftsforschungsinstitute mit einem Wirtschaftswachstum von 1,8 Prozent. Stütze für die deutsche Konjunktur soll 2008 die Nachfrage der privaten Konsumenten sein. Das Exportgeschäft wird dagegen schwieriger. Ausdrücklich warnen die Institute davor, die Reformen der letzten Jahre zurückzunehmen, insbesondere auf dem Arbeitsmarkt.

Der wirtschaftliche Aufschwung hat die Lage am Arbeitsmarkt erfreulich verbessert. Im Jahr 2007 waren in Deutschland 39,7 Millionen Menschen erwerbstätig – so viele wie seit der Wiedervereinigung nicht mehr. Ende 2007 waren 3,4 Mio. Menschen ohne Arbeit. Die Arbeitslosenquote lag bei 8,1 Prozent (2006: 9,6 Prozent).

Die Wirtschaft in Baden-Württemberg hat 2007 mit 3,0 Prozent Wachstum ein sehr gutes Ergebnis erreicht. Getragen wurde der Zuwachs vom Auslandsgeschäft der Industrie. Die Binnennachfrage blieb gedämpft.

Die stabil gute Konjunktur hat sich wiederum auf den Arbeitsmarkt ausgewirkt. Die Zahl der Arbeitslosen sank auf 237.000. Die Arbeitslosenquote lag bei 4,3 Prozent (2006: 5,4 Prozent). Das war 2007 der niedrigste Stand der Arbeitslosigkeit seit 15 Jahren.

Auch in der regionalen Wirtschaft bleibt das Konjunkturklima robust. Mehr als die Hälfte der Unternehmen bezeichnen ihre Geschäftslage als gut. In Ulm lag die Arbeitslosenquote Ende des Jahres 2007 bei 3,7 Prozent (2006: 4,8 Prozent). Damit liegt Ulm an vierter Stelle in Baden-Württemberg.

1.2 Aktuelle Finanzlage der Städte

Die Finanzlage der Kommunen hat sich im Jahr 2007 ebenso wie bei Bund und Ländern weiter verbessert. Insgesamt wurde ein Überschuss in Höhe von 6,4 Mrd. € erzielt.

Kommunale Einnahmen, Ausgaben und Ergebnisse 1999 bis 2008

Jahr	Einnahmen		Ausgaben		Ergebnis Mrd. €
	Mrd. €	+/- %	Mrd. €	+/- %	
1999	146,4	+ 1,4	144,1	+ 1,6	+ 2,3
2000	147,1	+ 0,5	145,1	+ 0,7	+ 2,0
2001	144,2	- 1,9	147,2	+ 1,4	- 2,9
2002	144,5	+ 0,2	149,2	+ 1,4	- 4,7
2003	141,4	- 2,2	149,8	+ 0,5	- 8,4
2004	145,3	+ 2,7	149,2	- 0,4	- 3,9
2005	151,1	+ 4,0	153,4	+ 2,8	- 2,3
2006	158,6	+ 4,9	155,7	+ 1,5	+ 2,9
2007	167,3	+ 5,4	160,9	+ 3,3	+ 6,4
2008	170,4	+ 1,8	166,5	+ 3,4	+ 3,9

Quelle: Mitteilung Deutscher Städtetag

Die kommunalen Einnahmen stiegen 2007 um 5,4 Prozent auf 167,3 Mrd. Euro. Besonders gut entwickelte sich der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer mit einem Plus von 15,2 Prozent. Auch die Zuweisungen an die Kommunen von Bund und Ländern stiegen durch deren gute Steuereinnahmen deutlich. Das Gesamtaufkommen der Gewerbesteuer erhöhte sich nach der positiven Entwicklung der Vorjahre erwartungsgemäß weniger, erreichte aber einen neuen Höchststand von über 39 Milliarden Euro. In zahlreichen Städten gingen die Einnahmen aus der Gewerbesteuer allerdings zurück.

Die Entwicklung der kommunalen Ausgaben war 2007 geprägt durch erneut reduzierte Personalausgaben, ein leicht abgeschwächtes Wachstum der Sozialausgaben – plus 2,8 Prozent – und ein beschleunigtes Wachstum der Investitionen. Die Gesamtausgaben lagen mit 160,9 Milliarden Euro um 3,3 Prozent höher als 2006. Für dieses Jahr wird ein Zuwachs in der gleichen Größenordnung vorhergesagt.

Die finanzielle Situation in den einzelnen Kommunen bleibt sehr unterschiedlich, und die Summe der Kassenkredite stieg in den Städten mit hohen Haushaltsdefiziten erneut an. Dadurch machen die Kassenkredite mittlerweile über ein Viertel der gesamten Kommunalverschuldung aus. In mehreren Städten liegen die Defizite immer noch bei 20, 30 oder 40 Prozent des Haushalts.

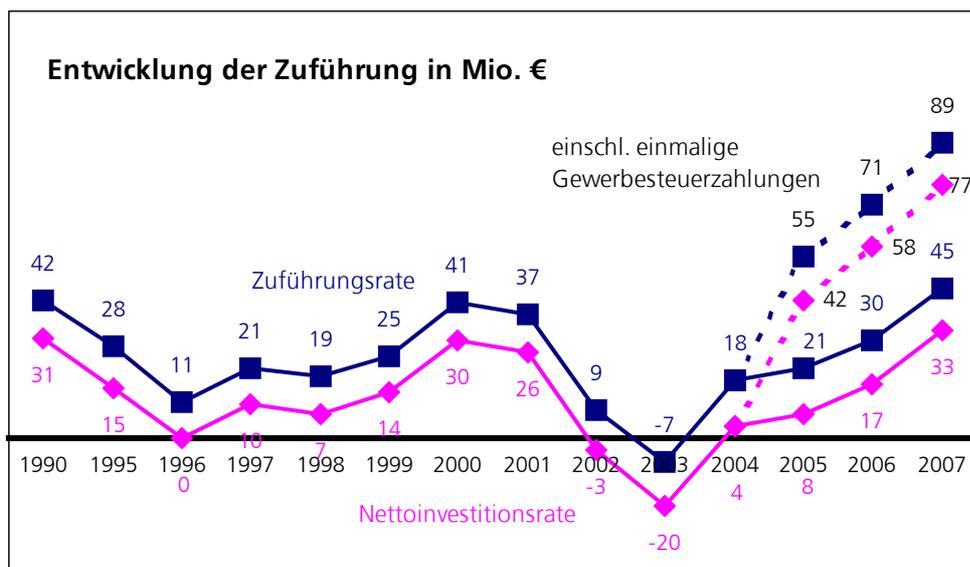
Auch für 2008 scheint trotz der erkennbaren Risiken (noch) eine optimistische Einschätzung angebracht. Allerdings dürfen die gegenwärtig günstigen gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen nicht dazu verleiten, die Grundsätze einer soliden Haushaltswirtschaft zu vernachlässigen. Vielmehr sollten die Kommunen die derzeitige finanzielle Entwicklung zur verstärkten Fortsetzung ihrer in den vergangenen Jahren erfolgreichen Haushaltskonsolidierung und zu einer nachhaltigen Reduzierung ihrer Verschuldung nutzen, um für Zeiten einer folgenden konjunkturellen Abschwächung die für ihre Aufgabenerfüllung erforderlichen Handlungsspielräume zu gewährleisten. Insoweit kann für die öffentlichen Haushalte keine grundsätzliche Entwarnung gegeben werden.

1.3 Die Entwicklung des Haushalts der Stadt Ulm im Jahr 2007

Zusammengefasst stellt sich die Entwicklung wie folgt dar:

Die florierende Wirtschaft führt auch in Ulm dazu, dass die Steuereinnahmen steigen, insbesondere die Einnahmen aus einmaligen Zahlungen bei der Gewerbesteuer, wie schon in den Jahren 2005 und 2006.

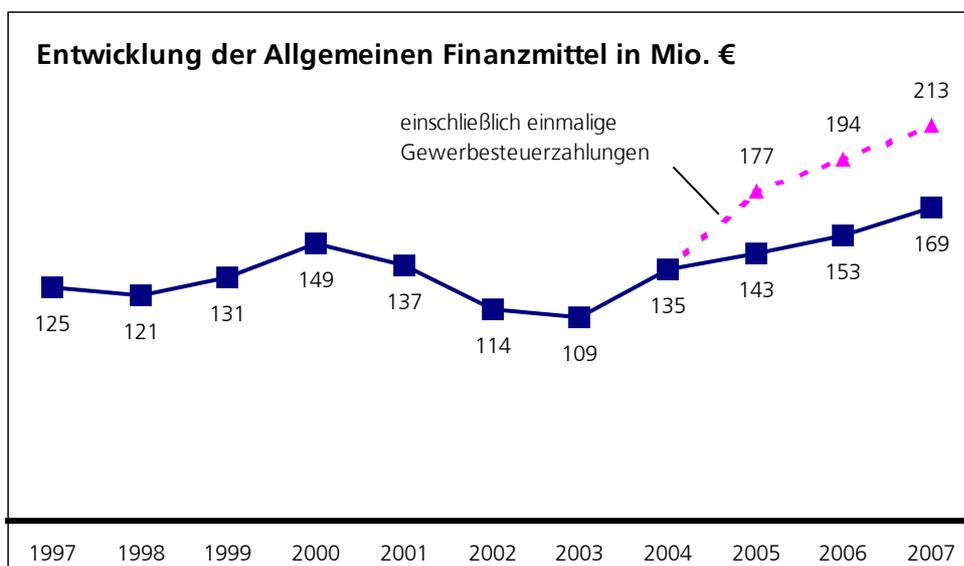
Diese Entwicklung spiegelt sich in der **Ertragskraft des Verwaltungshaushalts** (Zuführung an den Vermögenshaushalt) wieder:



Der Verwaltungshaushalt hat dem Vermögenshaushalt in 2007 89,5 Mio. € zugeführt, davon 44 Mio. € (netto) aus einmaligen Gewerbesteuerzahlungen.

Die erfreuliche Entwicklung hat verschiedene **Gründe**:

1. Die **Allgemeinen Finanzmittel** (Steuern, Finanzaufweisungen, Zinsen) haben sich insbesondere wegen der positiven Gewerbesteuerentwicklung erhöht:



Die Allgemeinen Finanzmittel enthalten auch 26 Mio. € Zuführung aus dem Vermögenshaushalt aus einer Rücklagenentnahme zum Ausgleich der Finanzausgleichsbelastungen aufgrund der hohen Gewerbesteuereinnahmen 2005.

Die einmaligen Gewerbesteuereinnahmen 2007 in Höhe von 44 Mio. € (netto) wurden zur Schuldentilgung (10 Mio. €) und zur Rücklagenbildung für die Belastungen im Finanzausgleich 2009 (34 Mio. €) verwendet.

2. Die vom Gemeinderat beschlossenen und umgesetzten **Konsolidierungsmaßnahmen** haben den Haushalt auch 2007 wesentlich entlastet:

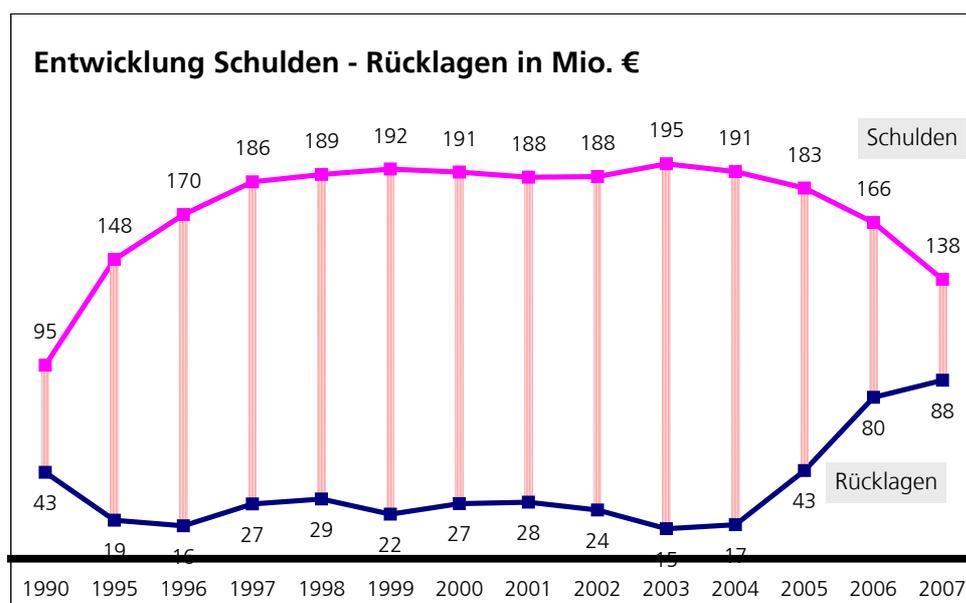
Budgetkürzungen Verwaltungshaushalt:	14,4 Mio. €
Konsolidierung Beteiligungen:	2,2 Mio. €
Summe Konsolidierung 2007	16,6 Mio. €

Die Zuführung des Verwaltungshaushalts an den Vermögenshaushalt wurde wie folgt verwendet:

Finanzierung Investitionen	27 Mio. €
Zuführung Rücklage	35 Mio. €
Abbau Verschuldung	28 Mio. €
Summe Zuführung	90 Mio. €

Die **Schulden** konnten im Haushaltsjahr 2007 um 28 Mio. € abgebaut werden. Damit wurden wiederum einmalige (Gewerbe)-Steuereinnahmen – wie vom Gemeinderat als **finanzpolitisches Ziel** beschlossen – der Schuldenreduzierung zugeführt.

Der **Rücklage** wurden in 2007 26 Mio. € zum Ausgleich der Belastungen durch den Finanzausgleich aufgrund der einmaligen Gewerbesteuereinnahmen 2005 entnommen, und gleichzeitig 34 Mio. € zum Ausgleich der Belastungen durch den Finanzausgleich 2009 aufgrund der einmaligen Gewerbesteuereinnahmen 2007 zugeführt.



Außergewöhnlich hohe Gewerbesteuereinnahmen haben es ermöglicht, die Schulden der Stadt Ulm in den letzten Jahren auf 138 Mio. € zurückzuführen.

Durch den Abbau von Schulden gewinnt die Stadt zunehmend wieder Handlungsspielräume. Dies ist auch notwendig, denn große Investitionsprojekte, die Fortentwicklung der Bildungsoffensive, der Ausbau der Kinderbetreuung und vieles mehr stellt an die Finanzpolitik künftig hohe Anforderungen. Es gilt daher, den eingeschlagenen Weg der nachhaltigen Haushaltskonsolidierung einschließlich des Abbaus der Verschuldung konsequent fortzusetzen.

2. HAUSHALTSWIRTSCHAFT

2.1 Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Ulm für das Haushaltsjahr 2007

Der Gemeinderat der Stadt Ulm hat am 13. Dezember 2006 die Haushaltssatzung und am 17. Oktober 2007 eine Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2007 beschlossen.

Folgende Beträge wurden festgesetzt (einschl. Nachtragshaushaltsplan):

- Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts je	447.544.200 €
- Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushalts je	140.497.300 €
- Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	18.620.000 €
- Kreditaufnahmen	1.726.300 €

Die Steuerhebesätze wurden wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer A	325 v.H.
- Grundsteuer B	395 v.H.
- Gewerbesteuer	360 v.H.

Das Regierungspräsidium Tübingen hat die Gesetzmäßigkeit der Satzungen bestätigt und den Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen, sowie den Betrag der Verpflichtungsermächtigungen, der durch künftige Kreditaufnahmen zu finanzieren ist, genehmigt (Erlasse vom 31. Januar 2007 und vom 15. November 2007).

Die Haushaltssatzung wurde am 15. Februar 2007 und die Nachtragssatzung am 29. November 2007 im Amtsblatt der Stadt Ulm und des Alb-Donau-Kreises bekannt gemacht.

Der Haushaltsplan und der Nachtragshaushaltsplan waren vorschriftsmäßig an sieben Tagen öffentlich ausgelegt.

2.2 Rechnungsergebnis im Verwaltungshaushalt

2.2.1 Gesamtergebnis

Der Verwaltungshaushalt schließt ab:	€	€
Soll-Einnahmen		464.692.621,59
Soll-Ausgaben	379.370.717,19	
./.. Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	10.293.500,00	
+ Neue Haushaltsausgabereste	6.141.300,00	
Bereinigte Soll-Ausgaben		375.218.517,19
Überschuss		89.474.104,40
Der Betrag war nach § 22 Abs. 1 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) dem Vermögenshaushalt zuzuführen.		
Im Haushaltsplan sind als Zuführung veranschlagt		79.092.000,00
Verbesserung gegenüber dem Ansatz		10.382.104,40

In der Zuführungsrate von 89,5 Mio. € sind 26 Mio. € Zuführung aus dem Vermögenshaushalt aus einer Rücklagenentnahme zum Ausgleich der Finanzausgleichsbelastungen aufgrund der hohen Gewerbesteuereinnahmen 2005 und einmalige Gewerbesteuernachzahlungen von 44 Mio. € (netto) enthalten. Die um diese Einmaleffekte **bereinigte Zuführungsrate** beträgt **20 Mio. €**.

Die Zuführung zum Vermögenshaushalt muss mindestens so hoch sein, dass damit die Kreditbeschaffungskosten und die ordentliche Tilgung von Krediten gedeckt werden können, soweit dafür keine Ersatzdeckungsmittel zur Verfügung stehen (gesetzliche Mindestzuführung nach § 22 Abs. 1 Satz 2 GemHVO). Sie soll mindestens so hoch sein, wie die aus Entgelten gedeckten Abschreibungen.

Zuführung an den Vermögenshaushalt	89.474.104,40
Ordentliche Tilgung von Krediten ¹⁾	12.780.134,92
Nettoinvestitionsrate	76.693.969,48
darin enthalten:	
einmalige Gewerbesteuerzahlungen (netto)	43.800.000,00
Zuführung vom Vermögenshaushalt (Belastungen Finanzausgleich)	26.000.000,00
um Einmaleffekte bereinigte Nettoinvestitionsrate	6.893.969,48

1) Kreditbeschaffungskosten sind nicht angefallen.

Die aus Entgelten erwirtschafteten Abschreibungen (Sollzuführung) belaufen sich auf 1.753.251 €. Damit wurde sowohl die Muss- als auch die Sollvorschrift des § 22 Abs. 1 Gemeindehaushaltsverordnung eingehalten.

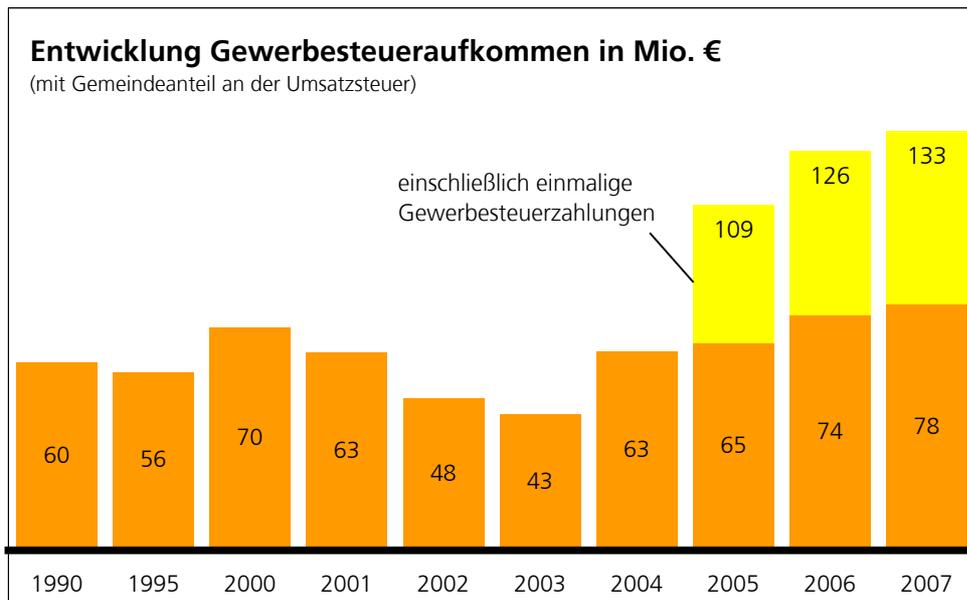
2.2.2 Wesentliche Abweichungen vom Haushaltsplan

Die Verbesserung des Überschusses im Verwaltungshaushalt um 10,4 Mio. € gegenüber dem Haushaltsplanansatz resultiert aus Mehreinnahmen von 12,9 Mio. € und Mehrausgaben von 2,5 Mio. € (ohne Verrechnungspositionen):

Einnahmen (in Mio. €)	Ausgaben (in Mio. €)
2,5 Gewerbesteuer	0,9 Personalausgaben
1,8 Gemeindeanteil Einkommensteuer	0,5 Unterhalt Grundstücke und Gebäude
2,9 Zuweisungen Finanzausgleich	1,8 Verwaltungs- u. Betriebsausgaben
3,5 Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-0,9 Leistungen der Sozialhilfe
1,4 Zuweisungen u. Zuschüsse	0,6 Gewerbesteuerumlage
0,6 Zinseinnahmen	-0,5 Deckungsreserve
-1,0 Gewinnausschüttung Beteiligungen	0,1 sonstiges
0,7 Ersatz von sozialen Leistungen	
0,4 Bußgelder, Steuerzinsen usw.	
0,1 sonstiges	
12,9 Mehreinnahmen	2,5 Mehrausgaben

Gegenüber dem Nachtragshaushalt sind bei der **Gewerbesteuer** Mehreinnahmen von 2,5 Mio. € zu verzeichnen. Prägend für die Entwicklung der Gewerbesteuer sind – wie bereits in den Jahren 2005 und 2006 – einmalige Zahlungen mit 44 Mio. € (netto unter Berücksichtigung der Gewerbesteuerumlage). Davon stammen 23 Mio. € aus 4 Fällen und 22 Mio. € aus 21 Fällen. Die einmaligen Zahlungen werden zur Schuldenreduzierung und zur Rücklagenbildung für die Belastungen im Finanzausgleich 2009 (34 Mio. €) verwendet.

Das Gewerbesteueraufkommen als wesentlicher Einnahmefaktor im Verwaltungshaushalt hat sich wie folgt entwickelt:



Aufgrund der positiven konjunkturellen Entwicklung erhöhen sich die Einnahmen aus dem **Gemeindeanteil an der Einkommensteuer**.

Bei den **Zuweisungen aus dem Finanzausgleich** sind Mehreinnahmen insbesondere bei den Schlüsselzuweisungen (2 Mio. €) zu verzeichnen. Zurückzuführen ist dies auf die bundesweit positive Steuerentwicklung, wodurch sich die verteilbare Finanzmasse im Finanzausgleich erhöht hat.

Das Rechnungsergebnis der **Allgemeinen Finanzmittel** insgesamt (Steuern, Finanzaufweisungen, FAG-Umlagen, ...) wurde dem Hauptausschuss am 31.01.08 (GD 011/08) bekannt gegeben.

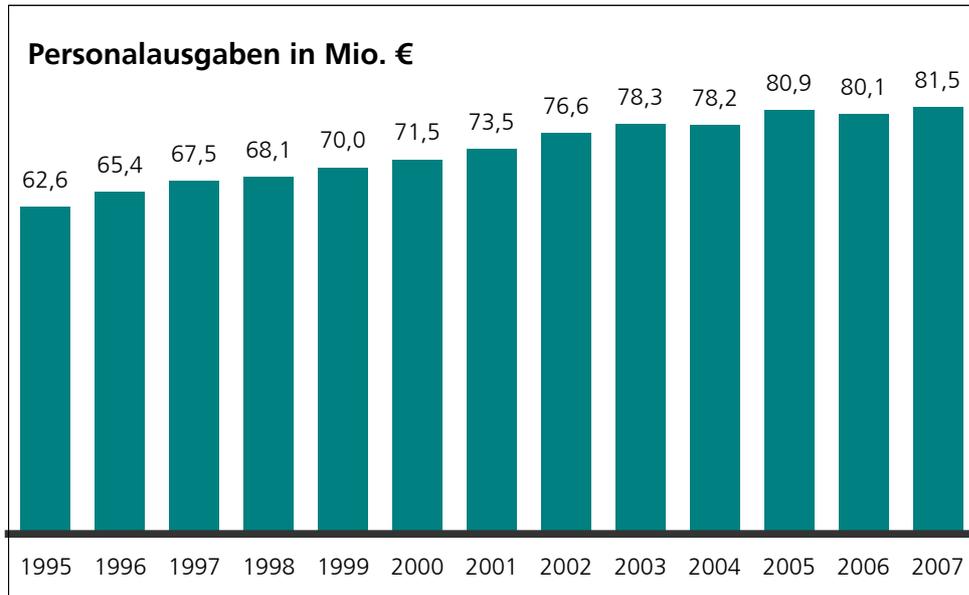
Die Mehreinnahmen im Bereich der **Verwaltungs- und Betriebseinnahmen** ergeben sich im Wesentlichen aus einer Steuererstattung für die Gewinnausschüttung der SWU in 2006 (1,8 Mio. €), aus dem Ersatz von Personalkosten (0,5 Mio. €), sowie aus dem Ersatz von Sachausgaben (0,5 Mio. €). Dem Ersatz von Sachkosten stehen entsprechende Mehrausgaben gegenüber.

In den **Zuweisungen und Zuschüssen** sind Mehreinnahmen aus Nachzahlungen für Vorjahre für die Bildungsmesse (0,2 Mio. €) und Mehreinnahmen aus dem Altlastenfonds (0,7 Mio. €, vgl. Mehrausgaben bei Verwaltungs- und Betriebsausgaben) enthalten.

Bei **Gewinnausschüttung der Beteiligungen** entfällt der wesentliche Teil der Wenigereinnahmen auf die Gewinnausschüttung der SWU (-0,9 Mio. €). Hierzu wurde im Hauptausschuss am 24.05.2007 berichtet (GD 190/07).

Zu den Mehreinnahmen beim **Ersatz sozialer Leistungen** wird auf die Erläuterungen bei den Sozialhilfeleistungen auf der Ausgabenseite verwiesen.

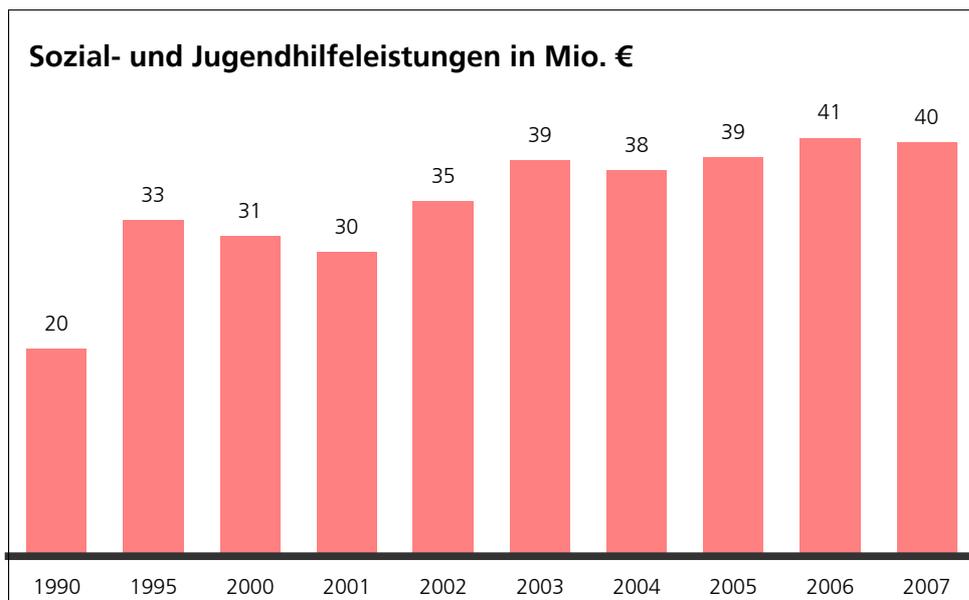
Den Mehrausgaben im Bereich der **Personalausgaben** müssen die Mehreinnahmen beim Ersatz von Personalausgaben mit 0,5 Mio. € gegenübergestellt werden. Insgesamt entwickeln sich die Personalausgaben wie folgt:



- 2005 einschließlich 1,14 Mio. € Vergleichszahlung an die Deutsche Rentenversicherung Bund
- ab 2005 einschließlich 0,8 Mio. € wegen Übergang der unteren Verwaltungsbehörden im Rahmen der Landesverwaltungsreform
- 2006 einschließlich 1,7 Mio. € und ab 2007 einschließlich 1,9 Mio. € Neustrukturierung Reinigung

Die Mehrausgaben bei den **Verwaltungs- und Betriebsausgaben** resultieren aus vielen Einzelpositionen. Enthalten sind u.a. Mehrausgaben beim Schuletat, bei der Prüfstatik und bei der Altlastenbearbeitung. Den Mehrausgaben stehen teilweise Mehreinnahmen gegenüber. Auf Anlage 4 wird verwiesen.

Die Aufwendungen für **Sozial- und Jugendhilfe** (netto) haben sich wie folgt entwickelt:



Veränderungen 2006 – 2007

Sozial- und Jugendhilfe 2006	40,9 Mio. €
Sozialhilfe Örtlicher Träger	+ 1,1 Mio. €
Eingliederungshilfe (ehemals LWV)	+ 0,7 Mio. €
Grundsicherung für Arbeitssuchende (Hartz IV)	- 1,9 Mio. €
Jugendhilfe	- 0,2 Mio. €
Sonstiges	- 0,2 Mio. €
	<hr/>

Sozial- und Jugendhilfe 2007 **40,4 Mio. €**

Trotz eines sehr guten konjunkturellen Umfelds konnten die Belastungen aus der Sozial- und Jugendhilfe in 2007 lediglich um 0,5 Mio. € zurückgeführt werden.

Die **Gewerbsteuerumlage** bemisst sich an den Gewerbesteuereinnahmen, so dass sich aufgrund des höheren Gewerbesteueraufkommens auch die hieraus zu bezahlende Umlage erhöht.

Die **Deckungsreserve** von 0,5 Mio. € ist lediglich eine Haushaltsstelle zur Veranschlagung und dient der Abdeckung von Mehrausgaben in Einzelfällen.

Im Übrigen wird auf die **Gruppierungsübersicht (Anlage 3)**, sowie die Erläuterung der **wesentlichen Planabweichungen (Anlage 4)** verwiesen.

2.2.3 Abschlüsse der Fach-/Bereiche

Unter der Voraussetzung des Haushaltsausgleichs wird das Budgetergebnis der Fach-/Bereiche zu 50 v.H. ins Folgejahr übertragen. Zur Ermittlung des Budgetergebnisses werden die Einnahmen und Ausgaben insbesondere wie folgt bereinigt:

- budgetneutrale Einnahmen und Ausgaben (Gebäudeunterhalt, Steuerumlage, Verrechnungen Miete GM, kalkulatorische Einnahmen und Ausgaben, als budgetneutral gekennzeichnete einzelne Haushaltsstellen)
- genehmigte über- und außerplanmäßige Ausgaben, sowie nicht planbare wesentliche Abweichungen vom Haushaltsplan
- vorabdotierte Sozial- und Jugendhilfe
- Zuschläge für Tarifsteigerungen und Abweichungen zwischen Veranschlagung und Buchung bei den Personalausgaben (z.B. z.A.-Stellen, Sozialstellen)

Im Haushaltsplan 2007 wurden die Planansätze für Reinigung und Energie wegen der Neuorganisation der Reinigung bzw. den Energiekostensteigerungen flächendeckend angepasst. Im Ergebnis kommt es hier zu teilweise erheblichen Abweichungen. Die Planabweichungen wurden deshalb flächendeckend neutralisiert.

Im Einzelnen wird auf das 4. Arbeitspapier Budgetierung (GD 342/06) verwiesen.

Auf dieser Basis wurden folgende Budgetergebnisse nach 2008 übertragen:

	2007 nach 2008	2006 nach 2007	2005 nach 2006
	€	€	€
Bereich Oberbürgermeister	0	30.000	28.000
Bereich Zentrale Steuerung	47.000	51.000	45.000
Bereich Zentrale Dienste	1) 439.000	581.000	513.000
Bereich Bürgerdienste	122.000	114.000	73.000
Fachbereich Kultur	2.000	-107.800	-120.000
Fachbereich Bildung und Soziales	61.000	35.000	-1.000
Fachbereich Stadtentwicklung, Bau und Umwelt	44.000	0	-136.000
Summe	715.000	703.200	402.000

1) Einschließlich Reduzierung um 250.000 € wie im Haushaltsplan veranschlagt. Die Überschüsse bis 2006 in Höhe von 330.000 € werden zur Abdeckung von zukünftigen Belastungen aus der Altersteilzeit verwendet (siehe Anlage 2).

2.2.4 Abschlüsse der Sonderbudgets

Bei den Sonderbudgets gelten hinsichtlich der Budgetierung weitergehende Regelungen, insbesondere werden hier 100% des Budgetergebnisses übertragen.

Folgende Budgetergebnisse wurden nach 2008 übertragen:

	2007 nach 2008	2006 nach 2007	2005 nach 2006
	€	€	€
Schulen (einschl. Vermögenshaushalt)	887.000	1.034.500	1.123.000
Gutschrift vorabdotierte Sozial- u. Jugendhilfe	1) 166.000	210.000	281.000
Museum	-13.000	-25.000	-42.000
Ulmer Theater	-622.000	-285.000	-241.000
Musikschule	204.000	147.000	106.000
Stadthaus	254.000	146.000	132.000
Stadtbibliothek	92.000	98.000	63.000
Summe	968.000	1.325.500	1.422.000

1) Über die Verwendung dieses Überschusses ist im Einzelfall ein Kontrakt zu schließen, in dem die beabsichtigte Wirkung des zusätzlichen Mitteleinsatzes festgelegt wird.

Die einzelnen Budgetabschlüsse sind in Anlage 2 dargestellt.

2.3 Rechnungsergebnis im Vermögenshaushalt

2.3.1 Gesamtergebnis

Der Vermögenshaushalt schließt ab:	€	€
Soll-Einnahmen	143.452.061,05	
./.. Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr	0,00	
+ neue Haushaltseinnahmereste	0,00	
Bereinigte Soll-Einnahmen		143.452.061,05
Soll-Ausgaben	139.225.346,50	
./.. Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	17.840.063,39	
+ neue Haushaltsausgabereste	22.066.777,94	
Bereinigte Soll-Ausgaben		143.452.061,05
Ergebnis		0,00

2.3.2 Wesentliche Abweichungen vom Haushaltsplan

Folgende wesentlichen Veränderungen sind im Vermögenshaushalt 2007 eingetreten:

Einnahmen (in Mio. €)	Ausgaben (in Mio. €)
10,4 Zuführung vom Verw.haushalt	0,5 Zuführung an Rücklagen
-4,2 Entnahme aus Rücklagen	0,4 Gewährung von Darlehen
-0,8 Grundstückserlöse Stadt	-0,9 Erwerb v. Beteiligungen, Kapitaleinl.
0,2 Grundstückserlöse Hospitalstiftung	0,6 Vermögenserwerb
0,2 Beiträge	-2,5 Baumaßnahmen
-1,1 Investitionszuschüsse	5,2 Kredittilgung (ohne Umschuldung)
-1,7 Kreditaufnahmen	-0,3 Zuweisungen und Zuschüsse
3,0 Mehreinnahmen	3,0 Mehrausgaben

Auf die **Entnahme aus Rücklagen** für das Wachstums- und Impulsprogramm mit 2 Mio. € und für Verkehrsentwicklung mit 2,2 Mio. € wurde verzichtet. Das Wachstums- und Impulsprogramm ist bis ins Jahr 2011 zu finanzieren. Ausgaben für die Verkehrsentwicklung fallen insbesondere 2008 an.

Die Entwicklung der **Grundstücksgeschäften von Stadt und Hospitalstiftung** ist in Anlage 5 – Grundstücksverkehr ausführlich dargestellt.

Bei den **Investitionszuschüssen** ergeben sich Mindereinnahmen insbesondere bei den Schulen (-0,2 Mio. €), beim Straßenbau (-0,2 Mio. €), bei Atlantis (-0,2 Mio. €), sowie bei der Stadtsanierung (-0,3 Mio. €).

Die geplante **Kreditaufnahme** wurde im Nachtragshaushalt von ursprünglich 10,1 Mio. € auf 1,7 Mio. € reduziert. Tatsächlich wurden keine neuen Kredite aufgenommen. Gleichzeitig wurde die **Kredittilgung** im Nachtragshaushalt von ursprünglich 13,5 Mio. € auf 22,9 Mio. € erhöht. Im Ergebnis konnten darüber hinaus zusätzlich 5,2 Mio. € außerordentlich getilgt werden. Gegenüber dem Nachtragsplan errechnet sich hieraus eine Verbesserung von 6,9 Mio. €.

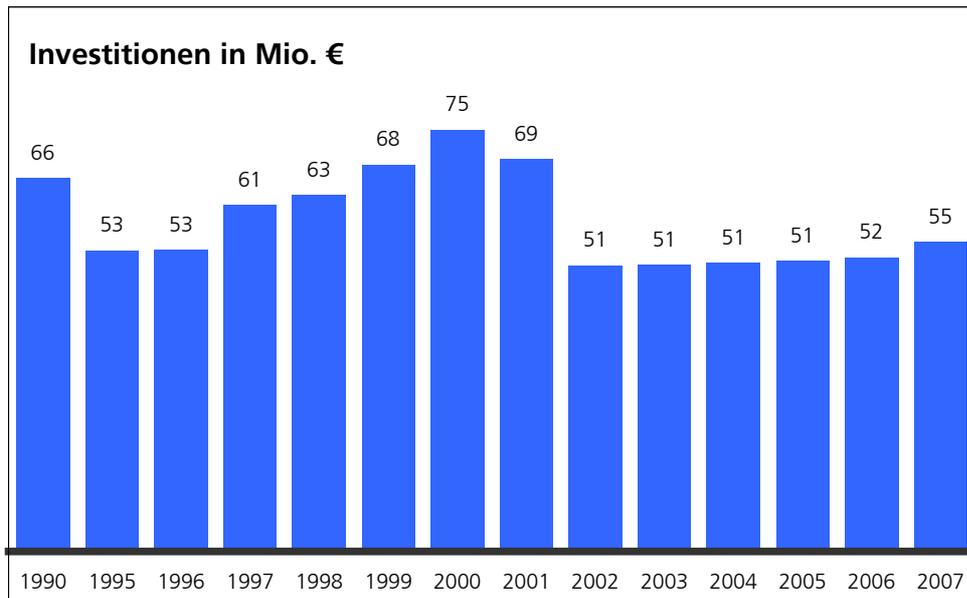
2007 war ein Schuldenabbau von 21,2 Mio. € geplant. Unter Berücksichtigung der geringeren Kreditaufnahme und der höheren Kredittilgung beläuft sich der Schuldenabbau 2007 tatsächlich auf 28,1 Mio. € (vgl. Ziff. 3.1).

Die geringeren Ausgaben beim **Erwerb von Beteiligungen und Kapitaleinlagen** resultiert aus einem geringeren Mittelabfluss für die Verlängerung der Straßenbahnlinie 1.

Beim **Vermögenserwerb** sind insbesondere Mehrausgaben für den Erwerb des Einsteinhauses mit 700 T€ enthalten.

Bei **Baumaßnahmen** wurden 2,5 Mio. € weniger ausgegeben als geplant. Im Einzelnen wird auf Anlage 4 verwiesen.

Insgesamt entwickeln sich die **Investitionen** wie folgt:

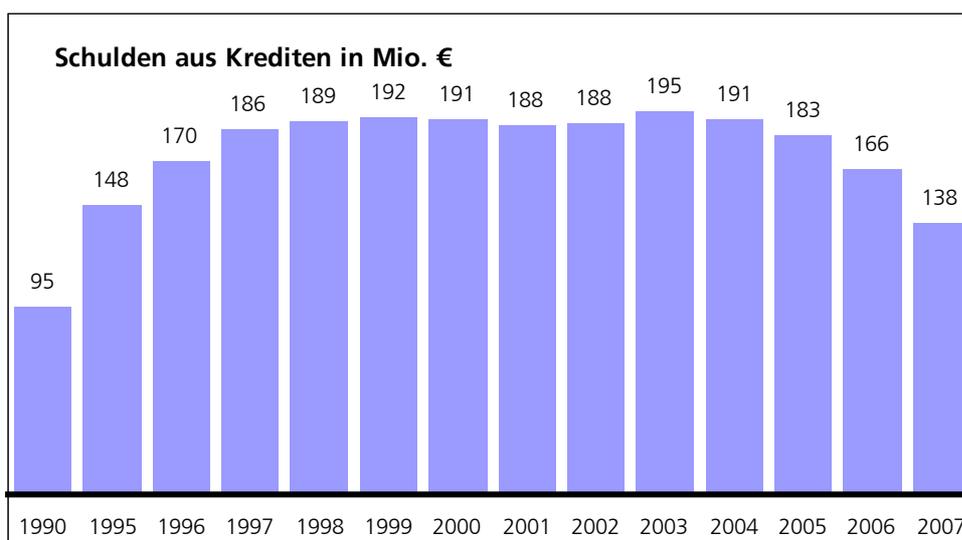


Im Übrigen wird auf die **Gruppierungsübersicht (Anlage 3)**, sowie die Erläuterung der **wesentlichen Planabweichungen (Anlage 4)** verwiesen.

3. SCHULDEN

3.1 Schulden aus Krediten

	€	€
Stand der Kredite am 31. Dezember 2006		165.798.548,17
- Tilgung 2007	28.076.164,05	
+ Kreditaufnahme im Haushaltsjahr 2007	<u>10.010,00</u>	
Stand der Kredite am 31. Dezember 2007		137.732.394,12
Reduzierung der Schulden aus Krediten		-28.066.154,05



3.2 Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen

	€	€
Stand am 31. Dezember 2006		53.395,83
- Tilgung 2007	36.651,50	
+ Zugänge 2007	18.482,64	
Stand am 31. Dezember 2007	<u> </u>	35.226,97

3.3 Kassenkredite

Im Haushaltsjahr 2007 wurde kein Kassenkredit aufgenommen.

4. VERMÖGEN

4.1 Allgemeine Rücklage

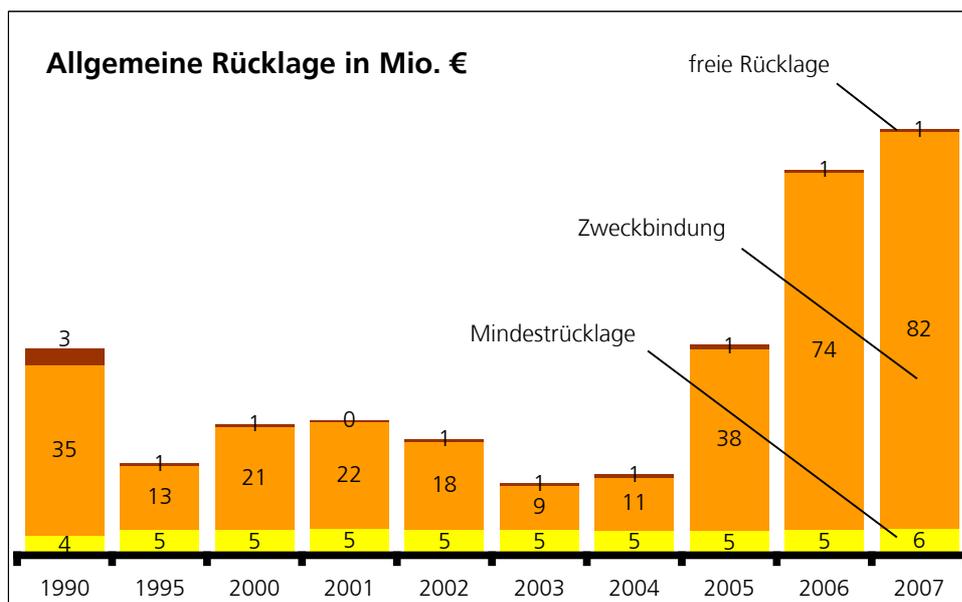
	31.12.2006 €	Zugang €	Abgang €	31.12.2006 €
zweckgebundene Rücklagen				
Kunst am Bau	118.515,81	69.900,00	59.653,48	128.762,33
Parkbauten	556.280,91	125.266,49	0,00	681.547,40
Wachstums- und Impulsprog.	6.000.000,00	0,00	0,00	6.000.000,00
Verkehrsentwicklung	8.125.105,86	0,00	0,00	8.125.105,86
FAG 2007	26.000.000,00	0,00	26.000.000,00	0,00
FAG 2008	33.000.000,00	0,00	0,00	33.000.000,00
FAG 2009	0,00	34.000.000,00	0,00	34.000.000,00
Summe zweckgebundene Rücklagen	73.799.902,58	34.195.166,49	26.059.653,48	81.935.415,59
Mindestrücklage ¹⁾	5.303.042,00	216.325,00	0,00	5.519.367,00
freie Rücklage	514.149,73	228.922,06	216.325,00	526.746,79
Gesamtsumme Rücklagen	79.617.094,31	34.640.413,55	26.275.978,48	87.981.529,38

¹⁾ Die Mindestrücklage nach § 20 Abs. 2 GemHVO dient der Sicherung der rechtzeitigen Leistung von Ausgaben. Sie beträgt 2% der durchschnittlichen Ausgaben im Verwaltungshaushalt der 3 vorangegangenen Jahre.

Geplante Verwendung 2008 und 2009:

	2008 in Mio. €	2009 in Mio. €	Summe in Mio. €
Wachstums- und Impulsprogramm	0,0	3,0	3,0
Verkehrsentwicklung	3,0	4,5	7,5
FAG 2008 / 2009	33,0	34,0	67,0
Summe	36,0	41,5	77,5

Der bestehenden Rücklage zum 31.12.2007 in Höhe von 88,3 Mio. € werden planmäßig in den Jahren 2008 und 2009 insgesamt 77,5 Mio. € entnommen.



4.2 Finanzanlagen

4.2.1 Forderungen aus Darlehen der Haushaltswirtschaft

	€
Forderungen am 31. Dezember 2006	85.774.536,21
Zugänge 2007	380.000,00
Abgänge 2007	3.593.859,81
Stand 31. Dezember 2007	82.560.676,40

Der Gesamtbetrag setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2006 €	Zugang €	Abgang €	31.12.2007 €
Entsorgungsbetriebe Ulm	48.583.643,43	-	2.560.000,00	46.023.643,43
Wohnungsbauförderung UWS u.a.	16.094.977,53	-	617.958,72	15.477.018,81
Ulmer Parkbetriebs-GmbH	12.061.320,90	-	384.000,00	11.677.320,90
Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm GmbH	7.004.617,57	-	-	7.004.617,57
Übertrag	83.744.559,43	0,00	3.561.958,72	80.182.600,71

	31.12.2006	Zugang	Abgang	31.12.2007
	€	€	€	€
Übertrag	83.744.559,43	0,00	3.561.958,72	80.182.600,71
SSV Ulm (Gegentribüne Donau-Stadion)	827.065,75	-	-	827.065,75
SSV Ulm (Rasenspielfeld Gänsweise)	389.639,69	-	-	389.639,69
SSV Ulm (Liquiditätsdarlehen)	0,00	150.000,00	-	150.000,00
TechnologieFörderungsUnternehmen GmbH	664.893,11	-	13.763,31	651.129,80
Projektentwicklungsgesellschaft - PEG	0,00	200.000,00	-	200.000,00
Bau einer Theatergaststätte	148.378,23	-	18.137,78	130.240,45
Akademie für darstellende Kunst / Ulm	0,00	30.000,00	-	30.000,00
Summe	85.774.536,21	380.000,00	3.593.859,81	82.560.676,40

Zum 31.12.2003 bestanden noch Forderungen aus Darlehen in Höhe von 100 Mio. €.

4.2.2 Beteiligungen und Kapitaleinlagen

	€
Beteiligungen / Kapitaleinlagen am 31. Dezember 2006	68.849.109,73
Zugänge 2007	1.388.597,86
Abgänge 2007	0,00
Stand 31. Dezember 2007	70.237.707,59

Der Gesamtbetrag setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2006	Zugang	Abgang	31.12.2007
	€	€	€	€
Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm GmbH	38.022.000,00	1.122.000,00	-	39.144.000,00
Ulmer Parkbetriebs-Gesellschaft mbH	19.509.344,57	-	-	19.509.344,57
Ulmer Wohnungs- und Siedlungs-GmbH	8.100.000,00	-	-	8.100.000,00
Solarstiftung	1.329.358,89	-	-	1.329.358,89
Alten- und Pflegeheim Wiblingen	946.842,14	-	-	946.842,14
Ulm-Messe GmbH	327.093,34	210.000,00	-	537.093,34
Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm	299.546,28	-	-	299.546,28
TechnologieFörderungsUnternehmen Ulm GmbH	100.213,21	56.597,86	-	156.811,07
Sanierungstreuhand Ulm GmbH	55.000,00	-	-	55.000,00
Projektentwicklungsgesellschaft	30.000,00	-	-	30.000,00
ITP GmbH (Innovationsmesse)	30.000,00	-	-	30.000,00
Donaubüro Ulm GmbH	18.750,00	-	-	18.750,00
Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH	64.500,01	-	-	64.500,01
GVZ-Region Ulm/Neu-Ulm	5.000,00	-	-	5.000,00
Donau-Iller-Nahverkehrs-GmbH	9.800,00	-	-	9.800,00
Ulmer Volksbank eG	1.150,00	-	-	1.150,00
Kunststiftung Baden-Württemberg GmbH	511,29	-	-	511,29
Summe	68.849.109,73	1.388.597,86	0,00	70.237.707,59

4.2.3 Geldanlagen

	€
Geldanlagen zum 31. Dezember 2006	96.908.910,07
Zugänge 2007	2.100.000,00
Abgänge 2007	11.442,36
Stand 31. Dezember 2007	98.997.467,71

Der Gesamtbetrag setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2006	Zugang	Abgang	31.12.2007
	€	€	€	€
Festgeldeinlagen	94.900.000,00	2.100.000,00	-	97.000.000,00
Wertpapiere	2.008.910,07	-	11.442,36	1.997.467,71
Summe	96.908.910,07	2.100.000,00	11.442,36	98.997.467,71

Beim Stand der Geldanlage zum 31.12. 2007 ist zu berücksichtigen, dass

- der Jahresabschluss zum 31.12. eines jeden Jahres eine Momentaufnahme darstellt,
- die Geldanlagen teilweise kurzfristigen Charakter haben,
- der zweckgebundene, derzeit relativ hohe Rücklagenbestand maßgeblich ist.

4.3 Kapital der Stiftungen

4.3.1 Kapital der Hospitalstiftung

	€
Kapital zum 31. Dezember 2006	1.220.580,76
Zugänge 2007	+ 161.720,28
Abgänge 2007	- 950.000,00
Stand 31. Dezember 2007	432.301,04

Das Kapital war wie folgt angelegt:

	31.12.2006	Zugang	Abgang	31.12.2007
	€	€	€	€
Beteiligungen	153,39	-	-	153,39
Forderungen an die Stadt Ulm	1.220.427,37	161.720,28	950.000,00	432.147,65
Anlage der Hospitalstiftung	1.220.580,76	161.720,28	950.000,00	432.301,04

4.3.2 Kapital der Albert und Berta Eberhardt-Stiftung

	€
Kapital zum 31. Dezember 2006	166.479,01
Zugänge 2007	+ 18,00
Abgänge 2007	- 18,00
Stand 31. Dezember 2007	166.479,01

Das Kapital war wie folgt angelegt:

	31.12.2006	Zugang	Abgang	31.12.2007
	€	€	€	€
Wertpapiere / Festgeldanlagen	166.497,01	-	18,00	166.479,01
Forderungen an die Stadt Ulm	-18,00	18,00	-	0,00
Anlage der Stiftung	166.479,01	18,00	18,00	166.479,01

4.3.3 Kapital der übrigen Stiftungen

	€
Kapital zum 31. Dezember 2006	489.142,14
Zugänge 2007	0,00
Abgänge 2007	0,00
Stand 31. Dezember 2007	489.142,14

Das Kapital war wie folgt angelegt:

	31.12.2006	Zugang	Abgang	31.12.2007
	€	€	€	€
Wertpapiere	489.142,14	-	-	489.142,14
Forderungen an die Stadt Ulm	0,00	-	-	0,00
Anlage der Stiftung	489.142,14	0,00	0,00	489.142,14

5. HAUSHALTSRESTE

5.1 Haushaltseinnahmereste

In 2007 wurden keine Haushaltseinnahmereste gebildet.

5.2 Haushaltsausgaberreste (vgl. Anlage 7)

5.2.1 Verwaltungshaushalt

Im Verwaltungshaushalt können Ausgaben – unter der Voraussetzung, dass die Mindestzuführung erreicht wird, bzw. Ersatzdeckungsmittel vorhanden sind – für übertragbar erklärt werden, wenn sie einem Budget zugeordnet sind, oder wenn die Übertragung eine wirtschaftliche Aufgabenerfüllung fördert. Die Ausgabenansätze bleiben bis längstens zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres verfügbar (§ 19 Abs. 2 GemHVO). In 2007 wurden grundsätzlich nur Reste im Rahmen der Budgetabschlüsse, für Unterhaltungsmaßnahmen, für Projekte und für Rückstellungen (Steuer, Gewerbesteuerumlage, Altersteilzeit) übertragen.

	€
aus 2006 übertragene Haushaltsausgabereste	10.293.500,00
nach 2008 übertragene Haushaltsausgabereste	6.141.300,00
Differenz	-4.152.200,00

Die Haushaltsausgabereste haben sich im wesentlichen wie folgt geändert:

	aus 2006	Zu-/Abgang	2007
Rückstellung für Altersteilzeit	1.262.000	+ 57.000	1.319.000
Rückstellung Steuernachzahlung	1.466.000	- 1.349.000	117.000
Unterhaltung Grundstücke/baul. Anlagen	2.220.500	+ 113.500	2.334.000
Gewerbesteuerumlage	3.400.000	- 3.280.000	120.000
Budgetüberschüsse	1.412.000	+ 19.000	1.431.000
Projekte	533.000	+ 287.300	820.300
Summe	10.293.500	- 4.152.200	6.141.300

5.2.2 Vermögenshaushalt

Nach § 19 Abs. 1 GemHVO bleiben Ausgabenansätze im Vermögenshaushalt bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar, bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens jedoch zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Bau oder der Gegenstand in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen werden kann.

	€
aus 2006 übertragene Haushaltsausgabereste	17.840.063,39
nach 2008 übertragene Haushaltsausgabereste	22.066.777,94
Differenz	4.226.714,55

Die Haushaltsausgabereste haben sich im wesentlichen wie folgt geändert:

	aus 2006	Zu-/Abgang	2007
Erwerb von Grundstücken	400.000	+ 1.180.000	1.580.000
Erwerb von beweglichen Sachen	3.289.124	+ 245.776	3.534.900
Hochbauten	7.404.404	+ 261.052	7.665.456
Tiefbauten	4.179.706	+ 1.087.490	5.267.195
Sonstiges	2.566.830	+ 1.452.397	4.019.227
Summe	17.840.063	+ 4.226.715	22.066.778

5.2.3 Zusammenfassung der Haushaltsausgabereste

	VwH €	VmH €	zusammen €
Übertragen von 2006	10.293.500,00	17.840.063,39	28.133.563,39
Übertragen nach 2008	6.141.300,00	22.066.777,94	28.208.077,94
Differenz	-4.152.200,00	4.226.714,55	74.514,55

Ulm, im Mai 2008

Stadt Ulm – Bürgermeisteramt
in Vertretung

Gunter Czisch
Erster Bürgermeister

Anlagen

**FESTSTELLUNG UND AUFGLIEDERUNG DES ERGEBNISSES
DER HAUSHALTSRECHNUNG
FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 2007**

	Verwaltungshaushalt €	Vermögenshaushalt €	Gesamthaushalt €
1. SOLL-EINNAHMEN	464.692.621,59	143.452.061,05	608.144.682,64
2. Neue Haushaltseinnahmereste	-	0,00	0,00
3. Zwischensumme	464.692.621,59	143.452.061,05	608.144.682,64
4. Ab: Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr	-	0,00	0,00
5. Bereinigte Soll-Einnahmen	464.692.621,59	143.452.061,05	608.144.682,64
6. SOLL-AUSGABEN	468.844.821,59	139.225.346,50	608.070.168,09
7. Neue Haushaltsausgabereste	6.141.300,00	22.066.777,94	28.208.077,94
8. Zwischensumme	474.986.121,59	161.292.124,44	636.278.246,03
9. Ab: Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	10.293.500,00	17.840.063,39	28.133.563,39
10. Bereinigte Soll-Ausgaben	464.692.621,59	143.452.061,05	608.144.682,64
11. Differenz 10./5 (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00
<i>Nachrichtlich:</i>			
12. Abgänge an			
12.1 Haushaltseinnahmeresten	-	0,00	0,00
12.2 Haushaltsausgaberesten	4.152.200,00	0,00	0,00
13. Überschuss nach § 41 II 2 GemHVO	-	228.922,06	228.922,06
14. Fehlbetrag nach § 84 II GemO	-	-	0,00

Anlage 2

Ergebnisse der Fach-/Bereichs- und Sonderbudgets

1. Oberbürgermeister	Plan €	Ergebnis €	Veränderung €
A. Bereinigter Budgetüberschuss			
Einnahmen			
- aus Verwaltung und Betrieb	13.344.000,00	13.546.509,53	202.509,53
Ausgaben			
- Personal	5.968.500,00	6.201.027,16	232.527,16
- Sachausgaben	6.266.800,00	6.297.719,06	30.919,06
Gesamtausgaben	12.235.300,00	12.498.746,22	263.446,22
Budgetzuschuss	-1.108.700,00	-1.047.763,31	60.936,69
B. Ermittlung Budgetübertrag			
Budgetdefizit 2007		-61.000	
davon 50% als Übertrag			-30.000
Budgetübertrag aus 2006			30.000
Budgetübertrag nach 2008			0

C. Das Budget wurde wie folgt bereinigt (Pos. > 60.000 €)			
Gutschrift			
Mehrausgaben Vorprojektkosten Multifunktionshalle			210.000
Belastung			
Mehreinnahmen städtische Hallen (Steuer SWU)			844.000
Saldo = Belastung			634.000

Die Planansätze für Reinigung und Energie wurden im Haushaltsplan 2007 wegen der Neuorganisation der Reinigung bzw. den Energiekostensteigerungen flächendeckend angepasst. Im Ergebnis kommt es hier zu teilweise erheblichen Abweichungen. Die Planabweichungen wurden deshalb flächendeckend neutralisiert.

2. Zentrale Steuerung	Plan €	Ergebnis €	Veränderung €
A. Bereinigter Budgetzuschuss			
Einnahmen			
- aus Verwaltung und Betrieb	1.872.400,00	1.856.368,78	-16.031,22
Ausgaben			
- Personal	3.928.000,00	3.945.592,75	17.592,75
- Sachausgaben	1.773.800,00	1.748.809,09	-24.990,91
Gesamtausgaben	5.701.800,00	5.694.401,84	-7.398,16
Budgetzuschuss	3.829.400,00	3.838.033,06	8.633,06
B. Ermittlung Budgetübertrag			
Budgetdefizit 2007		-9.000	
davon 50% als Übertrag			-4.000
Budgetübertrag aus 2006			51.000
Budgetübertrag nach 2008			47.000

3. Zentrale Dienste	Plan €	Ergebnis €	Veränderung €
A. Bereinigter Budgetzuschuss			
Einnahmen			
- aus Verwaltung und Betrieb	4.752.200,00	4.795.427,54	43.227,54
Ausgaben			
- Personal	3.776.000,00	3.612.549,81	-163.450,19
- Sachausgaben	1.183.600,00	1.173.030,62	-10.569,38
Gesamtausgaben	4.959.600,00	4.785.580,43	-174.019,57
Budgetzuschuss	207.400,00	-9.847,11	-217.247,11
B. Ermittlung Budgetübertrag			
Budgetüberschuss 2007		217.000	
davon 50% als Übertrag			109.000
Budgetübertrag aus 2006		581.000	
./. Verwendung 2007		-251.000	
			330.000 ¹⁾
Budgetübertrag nach 2008			439.000

C. Das Budget wurde wie folgt bereinigt (Pos. > 60.000 €)	
Belastung	
Wenigerausgaben Leistungsentgelte Rechenzentrum	196.000

1) Der Budgetübertrag aus 2006 in Höhe von 330.000 € wird zur Abdeckung von zukünftigen Belastungen aus der Altersteilzeit verwendet.

4. Bürgerdienste	Plan €	Ergebnis €	Veränderung €
A. Bereinigter Budgetzuschuss			
Einnahmen			
- aus Verwaltung und Betrieb	9.779.900,00	9.900.706,16	120.806,16
Ausgaben			
- Personal	7.206.100,00	7.322.974,12	116.874,12
- Sachausgaben	3.601.800,00	3.583.767,71	-18.032,29
Gesamtausgaben	10.807.900,00	10.906.741,83	98.841,83
Budgetzuschuss	1.028.000,00	1.006.035,67	-21.964,33
B. Ermittlung Budgetübertrag			
Budgetüberschuss 2007		22.000	
davon 50% als Übertrag			11.000
Budgetübertrag aus 2006		114.000	
./. Verwendung 2007		-3.000	
			111.000
Budgetübertrag nach 2008			122.000

C. Das Budget wurde wie folgt bereinigt (Pos. > 60.000 €)	
Gutschrift	
Mehrausgaben für Pässe	71.000
Summe Gutschriften	71.000
Belastungen	
Mehreinnahmen / Wenigerausgaben Ordnungswidrigkeiten, Bußgelder	293.000
Mehreinnahmen / Wenigerausgaben Städt. Veterinäramt	278.000
Summe Belastungen	571.000
Saldo = Belastung	500.000

5. Kultur	Plan €	Ergebnis €	Veränderung €
A. Bereinigter Budgetzuschuss			
Einnahmen			
- aus Verwaltung und Betrieb	123.600,00	233.186,46	109.586,46
Ausgaben			
- Personal	1.218.000,00	1.219.764,53	1.764,53
- Sachausgaben	1.402.900,00	1.507.555,83	104.655,83
Gesamtausgaben	2.620.900,00	2.727.320,36	106.420,36
Budgetzuschuss	2.497.300,00	2.494.133,90	-3.166,10
B. Ermittlung Budgetübertrag			
Budgetüberschuss 2007		3.000	
davon 50% als Übertrag			2.000
Budgetübertrag aus 2006			0
Budgetübertrag nach 2008			2.000

6. Bildung und Soziales	Plan €	Ergebnis €	Veränderung €
A. Bereinigter Budgetzuschuss			
Einnahmen			
- aus Verwaltung und Betrieb	25.886.100,00	26.726.949,38	840.849,38
Ausgaben			
- Personal	18.374.300,00	18.759.019,66	384.719,66
- Sachausgaben	40.851.000,00	41.355.410,98	504.410,98
Gesamtausgaben	59.225.300,00	60.114.430,64	889.130,64
Budgetzuschuss	33.339.200,00	33.387.481,26	48.281,26
B. Ermittlung Budgetübertrag			
Budgetdefizit 2007		-48.000	
Finanzierung durch Kontrakte aus der vorabdot. Sozial- und Jugendhilfe (vgl. D.):			
- Personalausgaben		92.000	
- Sachausgaben		28.000	
bereinigter Budgetüberschuss 2007		72.000	
davon 50% als Übertrag			36.000
Budgetübertrag aus 2006		35.000	
./. Verwendung in 2007		-10.000	
			25.000
Budgetübertrag nach 2008			61.000
C. Bildungsmesse			
Übertrag aus 2006		-108.000	
Ergebnis 2007		120.000	
Budgetübertrag Bildungsmesse nach 2008			12.000
D. vorabdotierter Bereich ¹⁾			
Budgetübertrag 2006 vorabdotierte Sozialhilfe		100.000	
./. Verwendung 2007 durch Kontrakte (vgl. B.)		-48.000	
./. Reduzierung wegen fehlender Fallzahlensteigerung		-52.000	
+ Gutschrift vorabdotierte Sozialhilfe 2007		10.000	
Budgetübertrag 2007 vorabdotierte Sozialhilfe			10.000
Budgetübertrag 2006 vorabdotierte Jugendhilfe		100.000	
./. Verwendung 2007 durch Kontrakte (vgl. B.)		-64.000	
+ Gutschrift vorabdotierte Jugendhilfe 2007		108.000	
Budgetübertrag 2007 vorabdotierte Jugendhilfe			144.000
Budgetübertrag 2006 vorabdotierte Eingliederungshilfe		10.000	
./. Verwendung 2007 durch Kontrakte (vgl. B.)		-8.000	
+ Gutschrift vorabdotierte Eingliederungshilfe 2007		10.000	
Budgetübertrag 2007 vorabdot. Eingliederungshilfe			12.000
Summe Gutschrift vorabdotierter Bereich			166.000

1) Über die Verwendung des Überschusses im vorabdotierten Bereich ist im Einzelfall ein Kontrakt zu schließen, in dem die beabsichtigte Wirkung des zusätzlichen Mitteleinsatzes festgelegt wird.

C. Das Budget wurde wie folgt bereinigt (Pos. > 60.000 €)	
Gutschriften	
Wenigereinnahmen / -ausgaben Atlantis, Eislaufanlage, Donaabad	109.000
Anpassung Reinigungs-, Energiekosten, Tarifänderungen Hausmeister	288.000
für Umsatzsteuererhöhung zum 01.01.2007	60.000
Summe Gutschriften	457.000
Belastungen	
Wenigereinnahmen/-ausgaben Unterbringung von Flüchtlingen (FlüAG)	121.000
Wenigerausgaben Landeskinderturnfest	70.000
Summe Belastungen	191.000
Saldo = Gutschrift	266.000

7. Stadtentw., Bau und Umwelt	Plan €	Ergebnis €	Veränderung €
A. Bereinigter Budgetzuschuss			
Einnahmen			
- aus Verwaltung und Betrieb	19.114.800,00	19.743.893,34	629.093,34
Ausgaben			
- Personal	20.037.400,00	20.028.818,59	-8.581,41
- Sachausgaben	23.081.900,00	23.631.688,16	549.788,16
Gesamtausgaben	43.119.300,00	43.660.506,75	541.206,75
Budgetzuschuss	24.004.500,00	23.916.613,41	-87.886,59
B. Ermittlung Budgetübertrag			
Budgetüberschuss 2007		88.000	
davon 50% als Übertrag			44.000
Budgetübertrag aus 2006			0
Budgetübertrag nach 2008			44.000

C. Das Budget wurde wie folgt bereinigt (Pos. > 60.000 €)	
Gutschriften	
Wenigereinnahmen Vermessungsgebühren (Fallzahlen)	235.000
Wenigereinnahmen Bestattungsgebühren unter Berücks. der Wenigerausg. pauschal: Gutschrift für Umsatzsteuererhöhung zum 01.01.2007	138.000 150.000
Summe Gutschriften	523.000
Belastung	
Mehreinnahmen Miete Gebäudemanagement	88.000
Wenigerausgaben Straßenentwässerung	317.000
Summe Belastungen	405.000
Saldo = Gutschrift	118.000

Abschlüsse der kulturellen Sonderbudgets

1. Museum	Plan €	Ergebnis €
A. Budgetzuschuss		
Einnahmen		
- aus Verwaltung und Betrieb	292.200	291.886
Ausgaben		
- Personal	839.800	803.355
- Sachausgaben	2.014.800	2.202.497
Gesamtausgaben	2.854.600	3.005.851
Budgetzuschuss	2.562.400	2.713.965
B. Ermittlung Budgetübertrag		
bereinigtes Budget		2.726.000
Budgetüberschuss 2007		12.000
Budgetdefizit 2006		-25.000
Budgetübertrag nach 2008		-13.000

2. Musikschule	Plan €	Ergebnis €
A. Budgetzuschuss		
Einnahmen		
- aus Verwaltung und Betrieb	1.477.300	1.450.498
Ausgaben		
- Personal	1.276.000	1.197.140
- Sachausgaben	1.883.400	2.068.125
Gesamtausgaben	3.159.400	3.265.265
Budgetzuschuss	1.682.100	1.814.767
B. Ermittlung Budgetübertrag		
bereinigtes Budget		1.872.000
Budgetüberschuss 2007		57.000
Budgetüberschuss 2006		147.000
Budgetübertrag nach 2008		204.000

3. Theater	Plan €	Ergebnis €
A. Budgetzuschuss		
Einnahmen		
- aus Verwaltung und Betrieb	6.944.000	6.913.250
Ausgaben		
- Personal	11.536.400	11.699.711
- Sachausgaben	4.798.400	5.014.163
Gesamtausgaben	16.334.800	16.713.874
Budgetzuschuss	9.390.800	9.800.624
B. Ermittlung Budgetübertrag		
bereinigtes Budget		9.519.000
Budgetdefizit 2006/2007		-282.000
Refinanzierung Rechnungsabgrenzung		-55.000
Budgetdefizit 2005/2006		-285.000
Budgetübertrag nach 2007		-622.000
C. Das Budget wurde wie folgt bereinigt (Pos. > 60.000 €)		
Gutschrift		
Vorlaufkosten Intendantenwechsel		73.000

4. Stadthaus	Plan €	Ergebnis €
A. Budgetzuschuss		
Einnahmen		
- aus Verwaltung und Betrieb	328.700	553.300
Ausgaben		
- Personal	422.000	416.696
- Sachausgaben	1.391.100	1.476.990
Gesamtausgaben	1.813.100	1.893.686
Budgetzuschuss	1.484.400	1.340.386
B. Ermittlung Budgetübertrag		
bereinigtes Budget		1.448.000
Budgetüberschuss 2007		108.000
Budgetüberschuss 2006		146.000
Budgetübertrag nach 2008		254.000

5. Stadtbibliothek	Plan €	Ergebnis €
A. Budgetzuschuss		
Einnahmen		
- aus Verwaltung und Betrieb	290.800	384.619
Ausgaben		
- Personal	1.671.000	1.768.246
- Sachausgaben	2.915.300	3.297.918
Gesamtausgaben	4.586.300	5.066.163
Zuschuss	4.295.500	4.681.544
B. Ermittlung Budgetübertrag		
bereinigtes Budget		4.675.000
Budgetdefizit 2007		-6.000
Budgetüberschuss 2006		98.000
Budgetübertrag nach 2008		92.000
C. Das Budget wurde wie folgt bereinigt (Pos. > 60.000 €)		
Gutschrift		
Mehrausgaben Bibliotheksverfahren		73.000

Teilbudget Schulen

Im Schulbudget sind nachfolgende Ausgabearten enthalten, die direkt der Budgetverantwortung der einzelnen Schulen unterliegen. Der Haushalt 2007 weist folgendes Ergebnis aus:

	Plan €	Ergebnis €	Abweichung €
Verwaltungshaushalt			
Maschinen, Betriebsgeräte	188.500	153.990	-34.510
Lehr- und Unterrichtsmittel	411.800	664.369	252.569
Lernmittel	1.404.400	1.463.229	58.829
Schülerpreise, Schulfeiern	21.100	22.974	1.874
sonstige Sachausgaben	267.800	366.240	98.440
Entgelte TeleNet, Fernmeldekosten	421.400	503.901	82.501
Summe	2.715.000	3.174.703	459.703
Vermögenshaushalt			
Maschinen, Werkzeuge	881.200	603.221	-277.979
Lehrmittel	891.000	974.449	83.449
Sportgerätebeschaffung	28.000	3.584	-24.416
Summe	1.800.200	1.581.253	-218.947
Gesamtsumme	4.515.200	4.755.956	240.756
Ermittlung Budgetübertrag:			
Budgetüberschreitung 2007			-240.800
Budgetübertrag aus 2006			1.034.500
zusätzliche Deckungsmittel (insbesondere Einnahmen aus Ersätzen)			93.300
Budgetübertrag nach 2008			887.000

Anlage 3

Gruppierungsübersicht

Anlage 3
Gruppierungsübersicht

Grupp.-Nr.	Bezeichnung	Soll	€/EW	%	Ansatz	Pl.vergl. +/-
0	Steuern, allgemeine Zuweisungen					
00	Realsteuern					
000	Grundsteuer A	160.280,64	1,33	0,03	160.000	280,64
001	Grundsteuer B	21.075.778,77	174,67	4,54	21.140.000	-64.221,23
003	Gewerbsteuer	124.497.784,23	1.031,77	26,79	122.000.000	2.497.784,23
	Summe Gruppe 00	145.733.843,64	1.207,77	31,36	143.300.000	2.433.843,64
01	Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern					
010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	42.807.637,98	354,77	9,21	41.000.000	1.807.637,98
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	8.362.912,79	69,31	1,80	8.100.000	262.912,79
	Summe Gruppe 01	51.170.550,77	424,07	11,01	49.100.000	2.070.550,77
02 - 03	Andere Steuern und steuerähnl. Einnahmen	886.502,12	7,35	0,19	815.000	71.502,12
04	Schlüsselzuweisungen					
041	- vom Land	28.904.050,61	239,54	6,22	26.550.000	2.354.050,61
06	Sonstige allgemeine Zuweisungen					
061	- vom Land	8.779.066,51	72,76	1,89	8.200.000	579.066,51
09	Ausgleichsleistungen					
091	- Ausgleichsleist. Familienleistungsausgleich	3.433.165,00	28,45	0,74	3.450.000	-16.835,00
	Summe Hauptgruppe 0	238.907.178,65	1.979,94	51,41	231.415.000	7.492.178,65
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
10 - 12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	22.062.378,08	182,84	4,75	22.264.900	-202.521,92
13 - 15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten, sonst. Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	21.380.209,77	177,19	4,60	17.904.700	3.475.509,77
16	Erstattungen für Ausgaben des VWH					
160	- vom Bund	979.642,39	8,12	0,21	1.168.600	-188.957,61
161	- vom Land	2.406.876,43	19,95	0,52	2.576.000	-169.123,57
162	- von Gemeinden und Gemeindeverbänden	2.183.512,45	18,10	0,47	2.333.900	-150.387,55
163	- von Zweckverbänden u. dgl.	146.759,54	1,22	0,03	184.600	-37.840,46
164	- vom sonstigen öffentlichen Bereich	24.503,98	0,20	0,01	90.000	-65.496,02
165	- von kommunalen Sonderrechnungen	933.647,31	7,74	0,20	750.000	183.647,31
167	- von privaten Unternehmen	15.481,00	0,13	0,00	12.000	3.481,00
168	- von übrigen Bereichen	573.437,85	4,75	0,12	110.200	463.237,85
169	Innere Verrechnungen	46.481.859,44	385,22	10,00	45.689.000	792.859,44
	Summe Gruppe 16	53.745.720,39	445,42	11,57	52.914.300	831.420,39
17	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke					
170	- vom Bund	7.883,78	0,07	0,00	7.000	883,78
171	- vom Land	26.956.588,23	223,40	5,80	26.065.400	891.188,23
172	- von Gemeinden und Gemeindeverbänden	151.389,40	1,25	0,03	134.000	17.389,40
174	- vom sonstigen öffentlichen Bereich	271.903,97	2,25	0,06	10.000	261.903,97
178	- von übrigen Bereichen	347.373,62	2,88	0,07	101.400	245.973,62
	Summe Gruppe 17	27.735.139,00	229,85	5,97	26.317.800	1.417.339,00
19	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung					
191	Leistungsbeteiligung f. Unter./Heizung	5.206.954,98	43,15	1,12	5.200.000	6.954,98
	Summe Hauptgruppe 1	130.130.402,22	1.078,45	28,00	124.601.700	5.528.702,22
2	Sonstige Finanzeinnahmen					
20	Zinseinnahmen					
205 - 208	- von komm. u. sonst. Sonderrechnungen	8.114.801,15	67,25	1,75	7.517.000	597.801,15
21 - 22	Gewinnanteile v. wirtsch. Unternehmen und aus Beteiligungen, Konzessionsabgaben	10.785.646,72	89,39	2,32	11.830.100	-1.044.453,28
24 - 25	Ersatz von sozialen Leistungen	5.206.650,10	43,15	1,12	4.495.000	711.650,10
26	Weitere Finanzeinnahmen	5.462.374,82	45,27	1,18	5.050.400	411.974,82
27	Kalkulatorische Einnahmen	40.085.567,93	332,21	8,63	36.635.000	3.450.567,93
28	Allgemeine Zuführung vom Vermögenshaush.	26.000.000,00	215,47	5,60	26.000.000	0,00
	Summe Hauptgruppe 2	95.655.040,72	792,74	20,58	91.527.500	4.127.540,72
	Summe Einnahmen Verwaltungshaushalt	464.692.621,59	3.851,13	100,00	447.544.200	17.148.421,59

Grupp.-Nr.	Bezeichnung	Soll	€/EW	%	Ansatz	Pl.vergl. +/-
3	Einnahmen des Vermögenshaushalts					
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt					
300	Allgemeine Zuführung	89.474.104,40	741,51	62,37	79.092.000	10.382.104,40
31	Entnahmen aus Rücklagen					
310	- aus allgemeiner Rücklage	26.059.653,48	215,97	18,17	30.275.000	-4.215.346,52
311	- aus Sonderrücklage	950.000,00	7,87	0,66	950.000	0,00
	Summe Gruppe 31	27.009.653,48	223,84	18,83	31.225.000	-4.215.346,52
32	Rückflüsse von Darlehen					
325 - 328	- von komm. u. sonst. Sonderrechnungen und von übrigen Bereichen	3.593.859,81	29,78	2,51	3.593.500	359,81
34	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens	16.337.261,66	135,39	11,39	16.933.500	-596.238,34
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	2.259.432,95	18,72	1,58	2.010.000	249.432,95
36	Zuweisungen und Zusch. für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen					
360	- vom Bund	149.681,96	1,24	0,10	120.000	29.681,96
361	- vom Land	3.891.252,34	32,25	2,71	4.495.000	-603.747,66
362	- von Gemeinden und Gemeindeverbänden	110.547,26	0,92	0,08	322.000	-211.452,74
365 - 368	- von komm. u. sonst. Sonderrechnungen und von übrigen Bereichen	583.715,41	4,84	0,41	980.000	-396.284,59
36*1	Rückzahlung Dritter aus gel. Zuw. und Zusch.	32.541,78	0,27	0,02	0	32.541,78
	Summe Gruppe 36	4.767.738,75	39,51	3,32	5.917.000	-1.149.261,25
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen einschließlich Umschuldungen					
377	Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt (ohne Umschuldungen)	10.010,00	0,08	0,01	1.726.300	-1.716.290,00
	Summe Gruppe 37	10.010,00	0,08	0,01	1.726.300	-1.716.290,00
	Summe Hauptgruppe 3	143.452.061,05	1.188,86	100,00	140.497.300	2.954.761,05
	Summe Einnahmen Vermögenshaushalt	143.452.061,05	1.188,86	100,00	140.497.300	2.954.761,05
	Gesamteinnahmen	608.144.682,64	5.039,98		588.041.500	20.103.182,64

Anlage 3
Gruppierungsübersicht

Grupp.-Nr.	Bezeichnung	Soll	€/EW	%	Ansatz	Pl.vergl. +/-
4	Personalausgaben					
40	Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeit	442.517,88	3,67	0,10	395.500	47.017,88
41	Besoldung, Vergütungen, Löhne	59.749.818,49	495,18	12,86	59.881.800	-131.981,51
42 - 43	Versorgung und dgl.	10.258.501,00	85,02	2,21	9.554.300	704.201,00
44	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung	9.808.773,46	81,29	2,11	8.439.800	1.368.973,46
45	Beihilfen und Unterstützungen	928.790,85	7,70	0,20	764.700	164.090,85
46	Personalnebenausgaben	339.837,67	2,82	0,07	401.000	-61.162,33
47	Deckungsreserve für Personalausgaben	0,00	0,00	0,00	1.170.600	-1.170.600,00
	Summe Hauptgruppe 4	81.528.239,35	675,66	17,54	80.607.700	920.539,35
5 / 6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand					
50 - 51	Unterhaltung d. Grundstücke, baul. Anlagen und des sonst. unbewegl. Vermögens	16.658.781,07	138,06	3,58	16.146.100	512.681,07
52	Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenst.	965.661,13	8,00	0,21	971.400	-5.738,87
53	Mieten und Pachten	1.159.534,87	9,61	0,25	1.126.100	33.434,87
54	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	11.149.765,79	92,40	2,40	10.972.900	176.865,79
55	Haltung von Fahrzeugen	215.949,67	1,79	0,05	201.900	14.049,67
56	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	648.218,61	5,37	0,14	732.300	-84.081,39
57 - 63	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	18.019.825,18	149,34	3,88	16.267.300	1.752.525,18
64 - 66	Steuern, Geschäftsausgaben u.a.	6.732.549,91	55,80	1,45	6.224.500	508.049,91
67	Erstattungen v. Verw.- und Betriebsaufwand					
672	- an Gemeinden und Gemeindeverbände	3.168.291,42	26,26	0,68	3.137.500	30.791,42
675 - 678	- an komm. u. sonst. Sonderrechnungen und an übrige Bereiche	2.305.596,93	19,11	0,50	2.684.100	-378.503,07
679	Innere Verrechnungen	46.481.859,44	385,22	10,00	45.689.000	792.859,44
	Summe Gruppe 67	51.955.747,79	430,58	11,18	51.510.600	445.147,79
68	Kalkulatorische Kosten	40.085.567,93	332,21	8,63	36.635.000	3.450.567,93
	Summe Hauptgruppe 5/6	147.591.601,95	1.223,16	31,76	140.788.100	6.803.501,95
7	Zuweisungen und Zuschüsse					
70	Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	16.410.797,87	136,00	3,53	16.242.500	168.297,87
71	Zuweis. u. sonst. Zusch. für lfd. Zwecke					
712	- an Gemeinden und Gemeindeverbände	56.712,00	0,47	0,01	42.000	14.712,00
713	- an Zweckverbände u. dgl.	291.333,84	2,41	0,06	416.700	-125.366,16
715 - 717	- an komm. u. sonst. Sonderrechnungen und an private Unternehmen	6.925.068,35	57,39	1,49	7.007.600	-82.531,65
718	- an übrige Bereiche	274.852,78	2,28	0,06	274.800	52,78
	Summe Gruppe 71	7.547.966,97	62,55	1,62	7.741.100	-193.133,03
72	Schuldendiensthilfen					
725 - 727	- an komm. u. sonst. Sonderrechnungen und an private Unternehmen	5.587,47	0,05	0,00	11.000	-5.412,53
73 - 79	Leistungen der Sozialhilfe u.ä.	53.378.472,52	442,37	11,49	54.286.800	-908.327,48
	Summe Hauptgruppe 7	77.342.824,83	640,98	16,64	78.281.400	-938.575,17
8	Sonstige Finanzausgaben					
80	Zinsausgaben					
800	- an den Bund	134,17	0,00	0,00	0	134,17
801	- ans Land	201,36	0,00	0,00	0	201,36
804	- an den sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	156.000	-156.000,00
807	- an private Unternehmen	0,00	0,00	0,00	25.000	-25.000,00
808	- für Kredite vom Kreditmarkt	6.729.673,44	55,77	1,45	6.619.000	110.673,44
	Summe Gruppe 80	6.730.008,97	55,77	1,45	6.800.000	-69.991,03

Grupp.-Nr.	Bezeichnung	Soll	€/EW	%	Ansatz	Pl.vergl. +/-
81	Steuerbeteiligungen					
810	Gewerbesteuerumlage	25.363.464,20	210,20	5,46	24.735.000	628.464,20
83	Allgemeine Umlagen					
831	- ans Land	35.734.310,50	296,15	7,69	35.850.000	-115.689,50
832	- an Gemeinden und Gemeindeverbände	456.943,46	3,79	0,10	460.000	-3.056,54
	Summe Gruppe 83	36.191.253,96	299,93	7,79	36.310.000	-118.746,04
84	Weitere Finanzausgaben	471.123,93	3,90	0,10	500.000	-28.876,07
85	Deckungsreserve	0,00	0,00	0,00	430.000	-430.000,00
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt					
860	Allgemeine Zuführung	89.474.104,40	741,51	19,25	79.092.000	10.382.104,40
	Summe Hauptgruppe 8	158.229.955,46	1.311,33	34,05	147.867.000	10.362.955,46
	Summe Ausgaben Verwaltungshaushalt	464.692.621,59	3.851,13	100,00	447.544.200	17.148.421,59
9	Ausgaben des Vermögenshaushalts					
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt					
900	Allgemeine Zuführung	26.000.000,00	215,47	18,12	26.000.000	0,00
91	Zuführung an Rücklage					
910	Zuführung an allgemeine Rücklage	34.424.088,55	285,29	24,00	34.091.000	333.088,55
911	Zuführung zu Sonderrücklagen	161.720,28	1,34	0,11	0	161.720,28
	Summe Gruppe 91	34.585.808,83	286,63	24,11	34.091.000	494.808,83
92	Gewährung von Darlehen					
925	- an kommunale Sonderrechnungen	200.000,00	1,66	0,14	0	200.000,00
927	- an private Unternehmen	30.000,00	0,25	0,02	0	30.000,00
928	- an übrige Bereiche	150.000,00	1,24	0,10	0	150.000,00
	Summe Gruppe 92	380.000,00	3,15	0,26	0	380.000,00
93	Vermögenserwerb					
930	Erwerb v. Beteiligungen, Kapitaleinlagen	1.388.597,86	11,51	0,97	2.250.000	-861.402,14
932-933	Erwerb von Grundstücken	15.544.173,20	128,82	10,84	14.940.000	604.173,20
935-936	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlageverm.	5.145.389,04	42,64	3,59	5.195.500	-50.110,96
	Summe Gruppe 93	22.078.160,10	182,97	15,39	22.385.500	-307.339,90
94 - 96	Baumaßnahmen	27.555.985,23	228,37	19,21	30.043.800	-2.487.814,77
97	Tilgung v. Krediten, Rückz. v. Inneren Darlehen, einschl. Umschuldung					
970	- an den Bund	479,39	0,00	0,00	0	479,39
971	- ans Land	718,96	0,01	0,00	1.000	-281,04
974	- an den sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	423.000	-423.000,00
977	- an Kreditmarkt	12.778.936,57	105,91	8,91	12.406.000	372.936,57
97*2	Außerordentliche Tilgung / Umschuldung	15.296.029,13	126,77	10,66	10.070.000	5.226.029,13
	Summe Gruppe 97	28.076.164,05	232,68	19,57	22.900.000	5.176.164,05
98	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen					
985	- an Kommunale Sonderrechnungen	2.646.840,02	21,94	1,85	2.647.000	-159,98
988	- an übrige Bereiche	2.089.102,82	17,31	1,46	2.430.000	-340.897,18
98*1	Rückzahlung zuviel erhaltener Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	40.000,00	0,33	0,03	0	40.000,00
	Summe Gruppe 98	4.775.942,84	39,58	3,33	5.077.000	-301.057,16
	Summe Hauptgruppe 9	143.452.061,05	1.188,86	100,00	140.497.300	2.954.761,05
	Summe Ausgaben Vermögenshaushalt	143.452.061,05	1.188,86	100,00	140.497.300	2.954.761,05
	Gesamtausgaben	608.144.682,64	5.039,98		588.041.500	20.103.182,64

Anlage 4

Wesentliche Abweichungen von den Haushaltsplanansätzen

Anlage 4
erhebliche Planabweichungen

Grupp. Ziffer	Bezeichnung	Abweichung gegenüber Ansatz	Erläuterungen (Abweichungen über 60.000 € im Einzelfall)	
VERWALTUNGSHAUSHALT - EINNAHMEN				
00	Realsteuern	2.433.844	Grundsteuer B	-64.221
			Gewerbesteuer	2.497.784
01	Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern	2.070.551	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.807.638
			Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	262.913
02-03	andere Steuern u. steuerähnl. Einnahmen	71.502	Vergnügungssteuer	70.678
04	Schlüsselzuweisungen	2.354.051	Schlüsselzuweisungen nach mangelnder Steuerkraft	1.453.047
			Zuweisungen aus der Stadtkreisschlüsselmasse	547.317
			Kommunale Investitionspauschale	353.687
06	Sonstige Allgemeine Zuweisungen	579.067	Grunderwerbsteuer	540.309
09	Ausgleichsleistungen	-16.835		
10-12	Gebühren und ähnliche Entgelte	-202.522	Verwaltungsgebühren im Bereich Öffentliche Ordnung / Verkehr	-71.580
			Benutzungsgebühren Städtisches Veterinäramt	193.051
			Vermessungsgebühren	-286.743
			Prüfgebühr für Baustatik	269.054
			Bestattungsgebühren	-298.588
13-15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten, sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	3.475.510	Museum, Einnahmen aus Verkauf	-87.455
			Baubetriebshof, Einnahmen aus Verkauf und Leistungen	290.446
			Tiergarten, Einspeisevergütung Strom	86.374
			Nutzungsentgelte für Räumlichkeiten	140.744
			Ersatz von Personalausgaben	468.240
			Ersatz von Heiz- und Energiekosten	-81.758
			Ersatz von Sachausgaben	327.552
			Sachkostenersätze Atlantis	212.886
			Steuererstattung	1.811.921
			Ersatz für Projekt MERMAID	129.690
			Schadensersatz	131.967
16	Erstattungen (ohne Innere Verrechn.)	38.561	vom Bund	
			für Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	-216.480
			für Projekt LOS - "Lokales Kapital für soziale Zwecke" (vgl. Mehrausgaben bei Gr. 62)	76.495
			vom Land	
			für Grundsicherung für Arbeitssuchende	-83.038
			von Gemeinden und Gemeindeverbänden	
			für Sonderschulen	92.530
			für Atlantis-Freizeitbad (vgl. Wenigerausgaben Betreiberzuschuss bei Grupp. 70-71)	-248.191
			für Weißes Haus	-212.000
			für Hilfe zur Erziehung	-88.835
			für Hilfe junger Volljähriger, seel. behinderter Kinder	188.653
			vom sonstigen öffentlichen Bereich	
			für Hilfe zur Erziehung	-61.040
			von kommunalen Sonderrechnungen	
			Rückerstattung DING	135.448
			von übrigen Bereichen	
			Verkauf Kliniken ehemaliger Landeswohlfahrtsverband	508.899

Grupp. Ziffer	Bezeichnung	Abweichung gegenüber Ansatz	Erläuterungen (Abweichungen über 60.000 € im Einzelfall)	
169	Innere Verrechnungen (vgl. Grp. 679)	792.859	Miete GM (Verrechnung kalkulatorische Gebäudekosten)	362.888
			Gebäudenebenkosten GM	388.315
17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	1.417.339	vom Land	
			aus dem Altlastenfonds (vgl. Grupp. 62)	697.658
			für Sprachförderung, Kleinkinderbetreuung und Proj. Schulreifes Kind	61.767
			für Projekt Starhilfe	73.744
			sonstige Zuweisungen (unter 60.000 € im Einzelfall)	58.019
			vom sonstigen öffentlichen Bereich	
			für Bildungsmesse	224.333
			von übrigen Bereichen	
			für Museum (Spenden)	102.540
			für Stadthaus (Spenden)	60.437
			sonstige Zuweisungen (unter 60.000 € im Einzelfall)	82.996
19	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung	6.955		
20	Zinseinnahmen	597.801	von kommunalen Sonderrechnungen (Gesellschaften)	359.159
			von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen (Geldanlagen)	241.178
21-22	Gewinnanteile v. wirtsch. Unt. / Beteilig.	-1.044.453	Gewinnausschüttung Stadtwerke	-921.134
			Erfolgsbeteiligung Betreiber Atlantis Freizeitbad	-130.000
			Konzessionsabgabe der Stadtwerke Ulm/ Neu-Ulm GmbH	61.520
24-25	Ersatz von sozialen Leistungen	711.650	24 - außerhalb von Einrichtungen	549.417
			davon bei Grundsicherung für Arbeitssuchende (Hartz IV) 571.725 €	
			25 - in Einrichtungen	162.233
26	weitere Finanzeinnahmen	411.975	Verwarnungs- und Bußgelder im Bereich Öffentliche Ordnung	193.273
			Säumniszuschläge, Mahngebühren, Verzugszinsen, Steuerzinsen	217.857
27	Kalkulatorische Einnahmen	3.450.568	siehe Erläuterungen bei Grupp. 68	

VERWALTUNGSHAUSHALT - AUSGABEN

4	Personalausgaben	920.539		
50-51	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	512.681	Unterhaltung der Gebäude (vgl. Schadenersätze Gr. 13-15)	93.955
			Unterhalt Grundstücke der Ortsverwaltungen	256.380
			Unterhalt Spielplätze, Spielgeräte	-99.316
			Unterhaltung der Straßen	-85.904
			Unterhalt Brunnen, Denkmale, Mahnmale	81.613
			Unterhaltung der Friedhofsanlagen	93.563
52	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	-5.739		
53	Mieten und Pachten	33.435		
54	Bewirtschaftung der Grundstücke, baul. Anlagen, usw.	176.866	Interimslösungen Friedensschule und Martin-Schaffner-Schule	79.047
			Heizung, Energie, usw.	-351.291
			Reinigung (Neuorganisation Reinigung)	365.417

Anlage 4
erhebliche Planabweichungen

Grupp. Ziffer	Bezeichnung	Abweichung gegenüber Ansatz	Erläuterungen (Abweichungen über 60.000 € im Einzelfall)
55	Haltung von Fahrzeugen	14.050	
56	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	-84.081	
57-63	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	1.752.525	Leistungsentgelte an KIRU (Rechenzentrum), SAP-HR nicht abgerechnet -221.563 Städtisches Veterinäramt, BSE-Untersuchungen -181.089 Kulturelle Veranstaltungen, Kulturnacht (entsprechende Mehreinnahmen bei Grupp. 11 und 17) 86.309 Stadthaus, Ausstellungen 85.237 Bibliothek, Anschaffung von Medien 73.321 Kindertagesstätten, Bildung / Sprachförderung -61.924 Allg. Sozialverwaltung, Projekt LOS (vgl. Grupp. 16) 76.495 Projekt Starhilfe 72.839 Bildungsmesse, vgl. Mehreinnahmen bei Gr. 17 116.345 Lehr- und Unterrichtsmittel (Schuletat) 252.569 Sonstige Sachausgaben Schulen (Schuletat) 98.440 Budgetüberträge 63.000 Schülerbeförderung, Beförderungskosten 60.358 Landeskinderturnfest -70.173 Prüfstatik, Vorprüfung statischer Berechnungen 280.812 Umweltrecht, Altlastenbearbeitung (vgl. Grupp. 17) 700.754
64 - 66	Steuern, Geschäftsausgaben u.a.	508.050	Dienstreisen, Reisekosten -68.979 Entgelte Telenet/Fernmeldekosten (im Einzelfall unter 60.000 €) 90.378 Meldewesen, Bundesdruckerei für Pässe 71.592 Theater, sonstige Geschäftsausgaben 149.986 Vorprojektkosten Multifunktionshalle 209.954
67	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	-347.712	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Hilfe junger Volljähriger, seel. behinderter Kinder 80.521 Erstattung an EBU für Straßenentwässerung -317.436
679	Innere Verrechnungen (vgl. Grp. 169)	792.859	Miete GM (Verrechnung kalkulatorische Gebäudekosten) 362.888 Gebäudenebenkosten GM 388.315
68	Kalkulatorische Kosten	3.450.568	Erhöhung insbesondere wegen Übernahme von Anlagen im Bau ins Bestandsvermögen (Abschreibungen + 898T€), sowie Bewertung der Baugebiete (Verzinsung + 2,5 Mio. €), vgl. Gr. 27
70-71	Zuweisungen und Zuschüsse	-24.835	Förderung der Jugendhilfe 90.564 Sportförderung 83.848 Umlage Nachbarschaftsverband Ulm -75.496 Betreiberzuschuss Freizeitbad Atlantis -245.614
72	Schuldendiensthilfen	-5.413	
73-79	Leistungen der Sozialhilfe u.ä.	-908.327	Sozialhilfeleistungen 73 - des örtl. Trägers an Personen außerhalb von Einrichtungen 61.924 74 - des örtl. Trägers an Personen in Einrichtungen 121.718 75 - Leistungen an Kriegsoffer u. ähnl. Berechtigte -124.056 760 - Leistungen der Jugendhilfe -442.380 762 - Sprachkurse für Ausländer 106.293 765 - Projekt MERMAID 81.878 78 - Grundsicherungsleistungen an Arbeitssuchende -601.596
80	Zinsausgaben	-69.991	

Grupp. Ziffer	Bezeichnung	Abweichung gegenüber Ansatz	Erläuterungen (Abweichungen über 60.000 € im Einzelfall)	
81	Steuerbeteiligungen	628.464	Gewerbesteuerumlage	628.464
83	Allgemeine Umlagen	-118.746	Finanzausgleichsumlage	-115.690
84	Weitere Finanzausgaben	-28.876		
850	Deckungsreserve	-500.000	Veranschlagungsposition	
851	Globale Minderausgabe	70.000	Veranschlagungsposition im FB StBU	
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	10.382.104		

VERMÖGENSHAUSHALT - EINNAHMEN

30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	10.382.104		
31	Entnahmen aus Rücklagen	-4.215.347	Allgemeine Rücklage davon zweckgeb. Rücklage Verkehrsentwicklung ÖPNV zweckgeb. Rücklage WIP	-4.215.347 -2.200 T€ -2.000 T€
32-33	Darlehensrückflüsse, Veräußerung von Beteiligungen, Rückflüsse v. Kapitaleinl.	360		
34	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens	-596.238	Veräußerung von Grundstücken (vgl. Anlage 5) Veräußerung beweglicher Sachen Schadensersatz	-579.880 75.388 -95.246
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	249.433	Erschließungsbeiträge Ablösebeiträge für Stellplätze	90.985 104.266
36	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-1.149.261	vom Land für Schulen für Katastrophenschutz für Stadtsanierung (vgl. Mehrausgaben bei Gr. 98) für Gemeindestraßen für Wasserläufe / Wasserbau für den Ausbau UlmMesse von der Stadt Neu-Ulm für Atlantis von der Sanierungstreuhand GmbH für Grunderwerb kontiki für Straßenbaumaßnahme "Am Pranger" von der FUG wegen Heizungsumstellung bei nicht abgeschriebene Heizungsanlagen	-185.804 -73.000 -127.700 -198.793 75.000 -60.000 -212.327 -400.000 108.500 -100.000
37	Einnahmen aus Krediten	-1.716.290	Kredite vom Kreditmarkt	-1.716.290

Anlage 4
erhebliche Planabweichungen

Grupp. Ziffer	Bezeichnung	Abweichung gegenüber Ansatz	Erläuterungen (Abweichungen über 60.000 € im Einzelfall)	
VERMÖGENSHAUSHALT - AUSGABEN				
91	Zuführungen an Rücklagen	494.809	allgemeine Rücklage, zweckgebunden für Parkbauten allgemeine Rücklage, Abschluss 2007, ohne Zweckbindung Zuführung an das Stiftungsvermögen der Hospitalstiftung	104.266 228.922 161.720
92	Gewährung von Darlehen	380.000	an Projektentwicklungsgesellschaft (PEG) an SSV Ulm	200.000 150.000
930	Erwerb v. Beteiligungen, Kapitaleinlagen	-861.402	Kaptialeinlage für Verlängerung der Straßenbahnlinie Nr. 1	-878.000
932-933	Erwerb von Grundstücken	604.173	zum allgemeinen Grundvermögen vgl. Anlage 5 Erwerb Einsteinhaus	-95.427 700.000
935-936	Erwerb und Leasing v. bewegl. Sachen des Anlagevermögens	-50.111	EDV - Betriebssystemwechsel EDV - Zentraler Bedarf EDV-Projekte Schuletat Einrichtung Schulen Einrichtung Umbau Schulzentrum Wiblingen Betriebseinrichtung Freizeitbad Atlantis	97.854 -204.037 154.539 -429.247 99.915 60.486 89.712
94-96	Baumaßnahmen	-2.487.815	94 - Hochbau genehmigte Mehrausgaben - Donauaquarium - Verschiedene kleine Maßnahmen und geringfügige Mehrausgaben Wenigerausgaben - Sanierung Turnhalle Schubartgymnasium - Umbau Schulzentrum Wiblingen (vgl. Mehrausgaben Einrichtung) - Baubetriebshof - Neukonzeption Stützpunkt Kaltwässerle - Verschiedene kleine Maßnahmen und geringfügige Einsparungen 95 - Tiefbau genehmigte Mehrausgaben - Kleinmaßnahmen Umbau, Erweiterung Straßen u. Straßenbeläge - Brückensanierung - Verschiedene kleine Maßnahmen und geringfügige Mehrausgaben Wenigerausgaben - Ausbau Westtangente 3. Bauabschnitt - Ausbau Nordtangente 2. Bauabschnitt - Erschließungsmaßnahmen - Neugestaltung Zentraler Omnibusbahnhof - Gemeindestraßen, Aufwertung Innenstadt - Gemeindestraßen, Kleinmaßnahmen Straßensanierungen - Verschiedene kleine Maßnahmen und geringfügige Einsparungen 96 - Sonstige Anlagen genehmigte Mehrausgaben - Vernetzung im Zusammenhang mit Umbau der FUG-Trasse - Verschiedene kleine Maßnahmen und geringfügige Mehrausgaben Wenigerausgaben - EDV, Veranschlagungsposition, Interne Verr. Projektabwicklung - Erschließungsmaßnahmen technische Anlagen im Grünbereich - Verschiedene kleine Maßnahmen und kleine Einsparungen	315.500 504.416 819.916 -93.537 -60.563 -350.000 -350.390 -854.490 333.958 85.520 145.157 564.635 -132.011 -1.192.631 -501.284 -350.000 -228.449 -281.121 -232.917 -2.918.412 230.425 186.352 416.776 -215.000 -72.510 -228.729 -516.239

Grupp. Ziffer	Bezeichnung	Abweichung gegenüber Ansatz	Erläuterungen (Abweichungen über 60.000 € im Einzelfall)
97	Tilgung von Krediten	5.176.164	Tilgung von Krediten vom sonst. öff. Bereich (neue Zuordnung zu "Krediten vom Kreditmarkt") -423.000 vom Kreditmarkt 5.598.966
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-301.057	Zuschüsse an den übrigen Bereich für Generalsanierung Clarissenhof (Vorgriff in 2006) -67.000 für Sportförderung -318.499

Anlage 5

Grundstücksverkehr

	Haushaltsansatz	Rechnungs- ergebnis	Abweichung
	€	€	€
1. Stadt			
Einnahmen	15.000.000,00	14.219.382,62	-780.617,38
Ausgaben ¹⁾	14.000.000,00	²⁾ 13.928.905,32	-71.094,68
+ Grunderwerbsrenten	100.000,00	36.650,66	-63.349,34
Gesamtausgaben	14.100.000,00	13.965.555,98	-134.444,02
Ergebnis Grundstücksverkehr Stadt	900.000,00	253.826,64	-646.173,36
= Entnahme für die Finanzierung von Investitionen			
2. Hospitalstiftung			
Einnahmen	0,00	200.737,50	200.737,50
Ausgaben	0,00	39.017,22	39.017,22
Ergebnis Grundstücksverkehr Hospitalstiftung	0,00	161.720,28	161.720,28
= Zuführung zum Stiftungskapital			

1) Davon 870.000 € Verwaltungskostenbeiträge

2) Darin enthalten Auflösung Haushaltsrest aus Vorjahr mit 400 T€ und neuer Haushaltsausgabereist mit 1 Mio. €

Anlage 6

Schuldenübersicht

Schuldenübersicht

Art der Schulden	Stand 01.01.07 EUR	Zugang EUR	Abgang EUR	Stand 31.12.07 EUR
1. Schulden aus Krediten von/vom				
1.1 Bund	26.953,48	0,00	479,39	26.474,09
1.2 Land	40.451,31	0,00	718,96	39.732,35
1.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4 Zweckverbände und dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00
1.5 sonstigem öffentlichen Bereich ¹⁾	0,00	0,00	0,00	0,00
1.6 Kreditmarkt	165.731.143,38	10.010,00	28.074.965,70	137.666.187,68
1.9 Summe 1 (Istschulden) ²⁾	165.798.548,17	10.010,00	28.076.164,05	137.732.394,12
<i>nachrichtlich:</i>				
Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe (Sollschulden)	165.798.548,17	10.010,00	28.076.164,05	137.732.394,12
2. Innere Darlehen				
2.1 Aus Sonderrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2 von Sondervermögen ohne Sonderrechnung	0,00	0,00	0,00	0,00
2.9 Summe 2	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen				
3.1 Grundstückskaufpreisschulden	53.395,83	18.482,64	36.651,50	35.226,97
3.9 Summe 3	53.395,83	18.482,64	36.651,50	35.226,97

¹⁾ Die Darlehen von der ZVK werden aufgrund einer Mitteilung des Statistischen Landesamts ab 2007 bei den Schulden vom Kreditmarkt geführt.

²⁾ Enthalten ist ein Trägerdarlehen an EBU i.H.v. 46.023.643,43 € zum 31.12.2007.

Anlage 7

Haushaltsausgabereste

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Haushaltsausgaberest 2007	Bemerkung
VERWALTUNGSHAUSHALT			
Bereich Oberbürgermeister			
	<u>Altersteilzeit - Rücklage</u>		
1.0000.4140.000	Gemeindeorgane	25.000	
1.0100.4140.000	Rechnungsprüfung	33.000	
1.0230.4140.000	Zentrales Rechtsamt	2.000	
1.0540.4140.000	Ortsverwaltungen	36.000	
1.0550.4140.000	Frauenbüro	10.000	
1.0810.4140.000	Gesamtpersonalrat	35.000	
		141.000	
1.0540.5040.000	Unterhalt Grundstücke Ermingen	22.000	Sanierung örtlicher Gebäude
1.0540.5070.000	Unterhalt Grundstücke Lehr	70.000	Sanierung örtlicher Gebäude/Straßen
1.0540.5080.000	Unterhalt Grundstücke Mähringen	45.000	Sanierung örtlicher Gebäude/Straßen
1.2110.5020.000	Unterhalt Grundstücke Eggingen	127.000	Sanierung Grund- und Hauptschule
1.2110.5050.000	Unterhalt Grundstücke Göggingen/Donaustetten	6.000	Sanierung Halle
1.2110.5090.000	Unterhalt Grundstücke Unterweiler	19.000	Sanierung Turn- und Sporthalle
1.0550.6240.000	Aktivitäten Frauenbüro	3.000	Projekte
1.7912.6200.000	Regionalmarketing	13.000	
1.7912.7130.000	Umlage Stadtentwicklungsverband Ulm/Neu-Ulm	22.000	Unterstützung Deutsch-Türkischer Wirtschaftstag
1.8410.6430.000	Steuern	117.000	Kapitalertragssteuer 2004 aus Gewinnausschüttung der "SWU"
1.8410.6592.000	Vorprojektkosten Multifunktionshalle	118.000	
Summe Bereich Oberbürgermeister		703.000	
Bereich Zentrale Steuerung			
1.0210.6200.000	Externe Beratung Organisation	20.000	Zur Abwicklung von Projekten
1.0630.6210.000	Externe Unterstützung / Datenverarbeitung	13.800	Zur Abwicklung von Projekten
1.0630.6240.000	Unterstützungsleistungen E-Government	30.000	Für projektbezogene Leistungen
1.0210.6350.000	Budgetübertrag	47.000	Budgetüberschuss des Bereichs bis 2007
Summe Bereich Zentrale Steuerung		110.800	

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Haushaltsausgabereise 2007	Bemerkung
Bereich Zentrale Dienste			
	<u>Altersteilzeit - Rücklage</u>		
1.0200.4140.000	Zentrale Dienste/Personal	12.000	
1.0310.4140.000	Zentrale Dienste/Stadtkasse	33.000	
1.0620.4140.000	Zentrale Dienste/Botenmeisterei	39.000	
1.0640.4140.000	Zentrale Dienste/Beschaffung	29.000	
		113.000	
1.0200.6350.000	Budgetübertrag	439.000	Budgetüberschuss des Bereichs bis 2007
Summe Bereich Zentrale Dienste		552.000	
Bereich Bürgerdienste			
	<u>Altersteilzeit - Rücklage</u>		
1.1110.4140.000	Meldewesen	12.000	
1.1100.6350.000	Budgetübertrag	122.000	Budgetüberschuss des Bereichs bis 2007
Summe Bereich Bürgerdienste		134.000	
Fachbereich Kultur			
<u>Kulturelle Angelegenheiten</u>			
1.3000.6240.000	Eurotreff Musik	1.200	Schlussrechnungen
1.3000.6280.000	Heimattage	1.900	Vorlaufkosten
1.3100.6210.000	Wissenschaft und Forschung - Berblingerpreis	4.400	Restbetrag für Dokumentation
1.3325.7000.000	Sonst. Förderung von Musik und Theater	17.000	Schlussrechnungen
1.3400.6200.000	Sonstige Kunstpflege - Kulturelle Veranstaltungen	19.000	Projekte
1.3400.6210.000	Förderung Junger Ulmer Künstler	2.700	Schlussrechnungen
Zwischensumme Abteilung Kulturelle Angelegenheiten		46.200	
<u>Archiv</u>			
1.3110.5830.000	Gedenkbuch Reichsprogromnacht	23.500	
1.3110.5840.000	Biographisches Lexikon für Ulm und Neu-Ulm	14.000	
<u>Theater</u>			
1.3310.4140.000	Altersteilzeit - Rücklage	90.000	
<u>Musikschule</u>			
1.3335.6350.000	Budgetübertrag	204.000	Budgetüberschuss bis 2007
<u>Stadthaus</u>			
1.3460.6350.000	Budgetübertrag	254.000	Budgetüberschuss bis 2007
<u>Stadtbibliothek</u>			
1.3520.4140.000	Altersteilzeit - Rücklage	40.000	
1.3520.6350.000	Budgetübertrag	92.000	Budgetüberschuss bis 2007
1.0050.6350.000	Budgetübertrag	2.000	Budgetüberschuss des Fachbereichs bis 2007
Summe Fachbereich Kultur		765.700	

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Haushaltsausgaberest 2007	Bemerkung
Fachbereich Bildung und Soziales			
<u>Soziales</u>			
	<u>Altersteilzeit - Rücklage</u>		
1.0551.4140.000	Kontaktstelle f.d. ausländische Bürderschaft	41.000	
1.4001.4140.000	Existenzsicherung - Allgemeine Verwaltung	16.000	
1.4070.4140.000	Verwaltung der Jugendhilfe	61.000	
1.4310.4140.000	Sozialer Dienst für Ältere	5.000	
1.4640.4140.000	Kindertagheime	8.000	
1.4650.4140.000	Beratungszentrum für Jugendliche	41.000	
		172.000	
1.4000.6250.000	Projekt Behindertenplan	22.000	Projekt
1.4000.6720.000	Projekt "Tage der Menschen mit Behinderung"	5.000	Projekt
1.4072.6210.000	Bildung/Sprachförderung	24.000	Projekte
1.4315.7000.000	Förd. der Altenarbeit/Ambulante Hilfe - Zuschüsse	74.000	Projekte
Zwischensumme Soziales		297.000	
<u>Bildung und Sport</u>			
<u>Schulen</u>			
	<u>Altersteilzeit - Rücklage</u>		
1.2000.4140.000	Schulverwaltung	1.000	
1.2300.4140.000	Grund- und Hauptschulen	3.000	
1.2410.4140.000	Robert-Bosch-Schule	20.000	
1.2420.4140.000	Friedrich-List-Schule	16.000	
1.2750.4140.000	Schulen für Sprachbehinderte	9.000	
1.2900.4140.000	Schülerbeförderung	18.000	
		67.000	
1.2000.5990.000	Bildungsmesse	12.000	
1.2110.5950.000	Verlässliche Grundschule	45.000	verzögerte Abrechnung 2007
1.2300.7180.000	Zuschuss Freie Waldorfschule	22.000	verzögerte Abrechnung 2007
1.2410.5210.000	Teilbudget - Robert-Bosch-Schule	47.000	
1.2700.5210.000	Teilbudget - Förderschulen	15.800	
<u>Sport</u>			
1.5640.5010.000	Bauunterhalt Eislaufanlage/Freizeitbad	638.000	Sofortmaßnahmen Sanierung
Zwischensumme Bildung und Sport		846.800	
1.0060.6350.000	Übertrag	61.000	Budgetüberschuss des Fachbereichs bis 2007
1.0060.6351.000	Übertrag	10.000	Gutschrift vorabdot. Sozialhilfe
		144.000	Gutschrift vorabdot. Jugendhilfe
		12.000	Gutschrift vorabdot. Eingliederungshilfe
Summe Fachbereich Bildung und Soziales		1.370.800	

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Haushaltsausgabereiste 2007	Bemerkung
Fachbereich Stadtentwicklung, Bau und Umwelt			
	<u>Altersteilzeit - Rücklage</u>		
1.1200.4140.000	Umweltrecht	6.000	
1.1400.4140.000	Katastrophenschutz	31.000	
1.6020.4140.000	Verkehrsplanung und Straßenbau	58.000	
1.6100.4140.000	Orts- und Regionalplanung	62.000	
1.6120.4140.000	Vermessung und Bodenordnung	78.000	
1.6130.4140.000	Bauordnung	36.000	
1.6160.4140.000	Prüfstatik	10.000	
1.7500.4150.000	Bestattungswesen	223.000	
1.7510.4150.000	Krematorium	12.000	
1.7710.4140.000	Baubetriebshof	9.000	
1.7720.4140.000	Zentrales Gebäudemanagement - Verwaltung	64.000	
1.7730.4140.000	Zentrales Gebäudemanagement - Gebäude	95.000	
		684.000	
1.1300.5600.000	Feuerschutz - Dienst- und Schutzkleidung	61.000	Beschaffung 2008
1.5820.5100.000	Unterhalt der Grünanlagen - Themengärten	480.000	Fortsetzung der Maßnahmen
1.6020.6210.000	Verkehrsplanung/Verkehrsgutachten	29.000	Qualitätsanalyse Signalanlagen
1.6100.6202.000	Projekt City-Bahnhof Ulm	30.000	Schlusszahlungen
1.6120.6300.000	Pläne, Publikationen	15.000	Digitale Stadtkarte
1.6700.6750.000	Straßenbeleuchtung, Erstatt. an Stadtwerke U/NU	29.000	Schlusszahlung
1.6750.6750.000	Stadtreinigung, Erstattung an EBU	30.000	Öffentlichk.kampagne "Sauberkeit in der Stadt"
1.7720.5019.000	Bauunterhalt	783.000	M.-Schaffner-Schule-San. WC Anlage 18.000 Schulzentrum Wiblingen-Dachsan. 30.000 Spitalhofschule-San. Lehrer WC 46.000 A.-Stifter-Schule-San. WC Anlage 40.000 Bibliothek 24.000 Teilsanierung Halle 3 Dach, Donauhalle, Erschl. Großfahrzeuge 35.000 Schwambergerstr. 1, 40.000 Rathaus-Gaststätte 250.000 Rathaus-Lüftung Gaststätte 300.000
1.7730.5100.000	Unterhaltung der Sportanlagen	144.000	Sanierung Spielfeld BSA Unterer Kuhberg
1.7920.6210.000	Planungskosten ÖPNV	56.000	Südbahn
1.0070.6350.000	Budgetübertrag	44.000	Budgetüberschuss bis 2007
Summe Fachbereich Stadtentwicklung, Bau und Umwelt		2.385.000	
Bereich Allgemeine Finanzmittel			
1.9000.8100.000	Gewerbesteuerumlage	120.000	Schlusszahlung für Abrechnung 2007 in 2008

Gesamt	6.141.300
---------------	------------------

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Haushaltsausgabereise 2007	Bemerkung
VERMÖGENSHAUSHALT			
Bereich Oberbürgermeister			
2.0000.9352.000-0900	Büroeinrichtung	10.000,00	
2.3410.9352.000-0900	Heimatspflege-Einrichtung	15.000,00	Fischerstechenzille, Benzintank
2.5900.9620.000-0900	Kleingartenwesen, Erneuerung von Wasserleitungen	12.000,00	Maßnahme wird fortgesetzt
2.8410.9420.000-0112	Weiterer Ausbau Ulm-Messe	200.315,78	Maßnahme im Bau
2.8800.9320.000-0900	Erwerb von Grundstücken	1.000.000,00	
2.8800.9420.000-0141	Umbau Obere Donaubastion	245.000,00	letzter Bauabschnitt im Bau
Summe Bereich Oberbürgermeister		1.482.315,78	
Bereich Zentrale Steuerung			
2.0210.9352.000-0900	Büroeinrichtung	5.600,00	
2.0210.9357.010-0900	Soft-/Hardware Bereich für den Bereich	1.800,00	
2.0630.9620.000-0105	Weiterer Ausbau der Telematik/E-Government	160.000,00	
2.0630.-0108	Betriebssystemwechsel	264.800,00	
2.0630.9628.000-0109	Austausch zentraler Netzkomponenten	300.000,00	
2.0630.9628.000-0110	Umbau FUG-Trasse-Vernetzung	297.000,00	
2.0630.-0900	Hardware	158.000,00	
2.0630.-0900	Software	453.200,00	
2.0630-0900	Vernetzung	39.800,00	
Summe Bereich Zentrale Steuerung		1.680.200,00	
Bereich Zentrale Dienste			
2.0200.9352.000-0900	Büroeinrichtung	1.000,00	
Summe Bereich Zentrale Dienste		1.000,00	
Bereich Bürgerdienste			
2.1100.9610.000-0104	Ausbau Geschwindigkeitsüberwachung an der B 10	32.500,00	Maßnahme in Ausführung
2.1100.9352.000-0900	Büroeinrichtung	3.100,00	
2.1100.9357.010-0900	Soft-/Hardware Bereich für den Bereich	24.700,00	
2.1100.9358.000-0900	Projekt Dok.-Management-System, Kfz-Zulassungsstelle	123.000,00	Ausführung erfolgt 2008
2.7400.9352.000-0900	Veterinäramt-Büroeinrichtung	1.500,00	
Summe Bereich Bürgerdienste		184.800,00	

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Haushaltsausgabereise 2007	Bemerkung
Fachbereich Kultur			
Fachbereichsleitung			
2.0050.9357.010-0900	Soft-/Hardware für den Bereich	5.900,00	
Kulturelle Angelegenheiten			
2.3325.9880.000-0102	Zuschuss Sanierungsmaßnahmen Roxy	100.482,48	Auszahlung nach Baufortschritt
2.3325.9880.000-0103	Zuschuss Musikheim Wiblingen	90.000,00	Auszahlung nach Baufortschritt
2.3325.9880.000-0104	Zuschuss Musikheim Grimmelfingen	38.000,00	Auszahlung nach Baufortschritt
Archiv			
2.3110.9352.000-0103	Haus der Stadtgeschichte - Einrichtung	46.700,00	Restbeschaffung erfolgt 2008
2.3110-0150	Umbau Schwörhaus	184.000,00	Schlusszahlung
2.3110.9352.000-0900	Archiv - Einrichtung	1.300,00	
2.3110.9353.000-0900	Archiv - Betriebseinrichtung	2.000,00	
2.3110.9354.000-0900	Archivgüter	15.400,00	
Museum			
2.3215.9353.000-0900	Neueinrichtung HfG-Archiv	20.900,00	Beschaffung wird 2008 fortgeführt
Theater			
2.3310.9420.000-0151	Ulmer Theater - Generalsanierung, Planung	180.000,00	
2.3310.9420.000-0900	Theater- Umbauten	79.000,00	Restarbeiten und Schlusszahlungen
Musikschule			
2.3335.9354.000-0900	Musikschule - Musikinstrumente	85.000,00	
Stadthaus			
2.3460.9420.000-0100	Stadthaus - Umbau Cafe	6.000,00	Schlusszahlungen
2.3460.9353.000-0900	Stadthaus - Betriebseinrichtung	2.500,00	
2.3460.9420.000-0900	Stadthaus - Umbau	7.700,00	Schlusszahlungen
Stadtbibliothek			
2.3520.9356.000-0900	Beschaffung von Büchern	9.800,00	
Summe Fachbereich Kultur		874.682,48	
Fachbereich Bildung und Soziales			
Fachbereichsleitung			
2.0060.9352.000-0900	Büroeinrichtung	20.000,00	
2.0060.9357.010-0900	Soft-/Hardware für den Bereich	14.500,00	
Zwischensumme Fachbereichsleitung		34.500,00	

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Haushaltsausgabereste 2007	Bemerkung
Soziales			
2.4001.9358.000-0102	Ablösung Sozialhilfverfahren - Software	146.800,00	Auftrag wurde erteilt
2.4070-0101	Virtuelles Bürgerbüro für KIGA / KITA	262.000,00	Projekt in Planung
2.4325.9880.000-0104	Zuschuss - Neubau Seniorenzentrum Weststadt AWO	191.700,00	Auszahlung nach Baufortschritt
2.4640.9420.000-0153	Anbau 3. Gruppe KIGA Fröbelstraße in Jungingen	126.000,00	Maßnahme im Bau
2.4645.9880.000-0900	Kindergarten - Investitionszuschüsse	81.000,00	Auszahlung nach Baufortschritt
Zwischensumme Soziales		807.500,00	
Bildung und Sport			
Schulen - Teilbudgetierung			
2.2110.9354.000-0900	Grund-u.Hauptschulen-Maschinen,Werkzeuge,Lehrm.	134.000,00	Teilbudget mit Übertragungsrecht
2.2210.9354.000-0900	Realschulen - Maschinen, Werkzeuge, Lehrmittel	119.000,00	
2.2410.9354.000-0900	R.-Bosch-Schule - Maschinen, Werkzeuge, Lehrmittel	6.600,00	
2.2411.9354.000-0900	F.-v.Steinbeis-Schule-Maschinen, Werkzeuge, Lehrm.	321.000,00	
2.2420.9355.000-0900	Fried.-List-Schule - Maschinen, Werkzeuge, Lehrmittel	125.000,00	
2.2700.9354.000-0900	Förderschule - Maschinen, Werkzeuge, Lehrmittel	32.000,00	
2.2710.9354.000-0900	Schule f. Geistigbeh.- Maschinen, Werkzeuge, Lehrmittel	17.600,00	
2.2740.9354.000-0900	Schule f. Sprachbeh.- Maschinen, Werkzeuge, Lehrmittel	12.900,00	
2.2750.9354.000-0900	Schule f. Körperbeh.- Maschinen, Werkzeuge, Lehrmittel	29.900,00	
2.2760.9354.000-0900	Schule f. Erziehungsh.- Maschinen, Werkzeuge, Lehrmittel	1.300,00	
2.2770.9355.000-0900	Schule f. Kranke - Maschinen, Werkzeuge, Lehrmittel	24.900,00	
Zwischensumme Teilbudgetierung		824.200,00	
Schulen - Einrichtung / Bau			
2.2000.9352.000-0900	Schulverwaltung - Büroeinrichtung	14.400,00	
2.2110.9420.000-0102	Grund- und Hauptschulen, Ausbau Ganztagesesschule	40.000,00	Schlusszahlung
2.2110.9420.000-0103	Sanierung Grund- und Hauptschule Einsingen	95.323,14	Maßnahme im Bau
2.2110.9420.000-0147	Sanierung und Erweiterung Albhalle Jungingen/Bau	7.000,00	Schlusszahlung
2.2110.9420.000-0150	Neubau Nüblingturnhalle	798.051,54	Maßnahme im Bau
2.2110.9420.000-0151	Sanierung Eduard-Mörrike-Schule	56.000,00	Schlusszahlung
2.2110.9410.000-0165	Neubau Grundschule/Rathaus Ermingen	85.685,73	Maßnahme im Bau
2.2110.9420.000-0169	Gesamtsanierung Friedrichsau Grundschule (WIP)	104.000,00	Schlusszahlung
2.2110.9410.000-0175	Modellprojekt Eselsberg	302.681,32	Maßnahme im Bau
2.2110.9420.000-0178	Friedensschule, Wiederaufbau nach Brandschaden	267.480,92	Maßnahme in Planung

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Haushaltsausgabereiste 2007	Bemerkung
2.2110-0179	M.-Schaffner-Schule, Wiederaufbau nach Brandschaden	642.000,00	Maßnahme im Bau
2.2110.9420.000-0900	Grund- und Hauptschulen - Umbauten	10.000,00	Schlusszahlungen
2.2110.9621.000-0900	Grund- und Hauptschulen - elektrotechn. Anlagen	6.000,00	PC-Vernetzung
2.2210-0100	E.-Heuss-Realschule, Verbesserung Ganztagesbetreu./Ei	320.000,00	Maßnahme im Bau
2.2300.9420.000-0120	Sanierung Turnhalle Schubart-Gymnasium	14.000,00	Schlusszahlung
2.2300.9420.000-0125	Schulzentrum Wiblingen, Dachzentrale/lufttechn. Anl.	62.633,46	Maßnahme im Bau
2.2300.9357.000-0126	Erweit. Kepler-Humboldt-Gym./Schulspez. Ausstattung	21.000,00	Beschaffung wird 2008 fortgeführt
2.2300.9420.000-0126	Erweit. Kepler-Humboldt-Gym./Umbau	300.000,00	Maßnahme im Bau
2.2300.9420.000-0128	Sanierung Kepler-Humboldt-Gymnasium	546.013,29	Maßnahme im Bau
2.2300.-0132	Kepler-Humboldt-Gymnasium (IZBB-Förderung)	88.000,00	Schlusszahlungen
2.2300.9352.000-0133	Gebäude Schaffnerstraße, Einrichtung (IZBB-Förderung)	8.000,00	Schlusszahlungen
2.2300.9420.000-0134	Umbau Schulzentrum Wiblingen	190.000,00	Maßnahme im Bau
2.2300.9880.000-0137	Umbau und Erweiterung St. Hildegard-Schule - Zuschuss	540.000,00	Auszahlung nach Baufortschritt
2.2300.9621.000-0900	Gymnasien - elektrotechn. Anlagen	4.000,00	Schlusszahlung
2.2410.9420.000-0900	Robert-Bosch-Schule - Umbauten	86.000,00	Schlusszahlung
2.2411.9420.000-0102	F.-v.Steinbeis-Schule - Heizungsumstellung	345.000,00	Maßnahme im Bau
2.2411.9420.000-0900	F.-v.Steinbeis-Schule - Umbauten	28.000,00	Schlusszahlung
2.2700.9420.000-0100	Erweiterung der Pestalozzi-Schule	10.000,00	Schlusszahlung
2.2710.9420.000-0100	Gustav-Werner-Schule (IZBB-Förderung)	24.000,00	Schlusszahlungen
2.2740.9420.000-0900	Astrid-Lindgren-Schule, Verbesserung Ganztagesbetreu	15.000,00	Schlusszahlungen
2.3500.9320.000-0100	Schule f. Kranke - Maschinen, Werkzeuge, Lehrmittel	580.000,00	Auszahlung nach Baufortschritt
Zwischensumme Bau/Einrichtung		5.610.269,40	
Zwischensumme Schulen		6.434.469,40	
Sport			
2.5500.9880.000-0900	Förderung des Sports	300.000,00	Auszahlung nach Baufortschritt
2.5610.9351.000-0900	Donaustadion - Einrichtung	4.000,00	
2.5610.9610.000-0900	Donaustadion - Bauhof im Stadion	46.000,00	Maßnahme im Bau
2.5620.9420.000-0153	Sportzentrum Kuhberg - Erweit. um 2 Hallensegmente	208.316,90	Maßnahme im Bau
2.5620.9580.000-0154	Sanierung Hockeyplatz auf der Gänswiese	244.000,00	Schlusszahlungen
2.5620.9610.000-0155	Pfaffenkau II	150.000,00	Maßnahme in Planung
2.5620.9353.000-0900	Sporthallen - Betriebseinrichtung	7.000,00	
2.5620.9620.000-0900	Sportanlage Gänswiese, Ballfangzaun	18.000,00	
2.5631.9353.000-0900	Sporthalle Ulm-Nord - Betriebseinrichtung	5.600,00	

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Haushaltsausgaberest 2007	Bemerkung
2.5640.9420.000-0101	Sanierung Donaufreibad	61.091,80	Maßnahme im Bau
2.5640.9420.000-0102	Hochwasserschutz	456.000,00	Maßnahme im Bau
2.5720.9353.000-0900	Westbad - Betriebseinrichtung	4.000,00	
2.5722.9420.000-0100	Schwimmhalle / MZH Einsingen - Generalsan., Planung	19.000,00	
Zwischensumme Sport		1.523.008,70	
Zwischensumme Abteilung Bildung und Sport		7.957.478,10	
Summe Fachbereich Bildung und Soziales		8.799.478,10	
Fachbereich Stadtentwicklung, Bau und Umwelt			
Fachbereichsleitung			
2.0070.9352.000-0900	Büroeinrichtung	30.000,00	
2.0070.9357.010-0900	Soft-/Hardware für den Bereich	23.500,00	
Zwischensumme Fachbereichsleitung		53.500,00	
Stadtplanung, Umwelt, Baurecht			
2.6100.9610.000-0110	Ökologische Landschaftsentwicklung	89.469,93	Maßnahmen werden fortgesetzt
2.6100.9420.000-0111	Sanierung/Umbau Münchner Str. 2 (WIP)	75.000,00	Schlusszahlung
2.6150.9850.000-0102	Sanierung Stadtmitte Münster	85.000,00	Maßnahmen werden fortgesetzt
2.6150.9510.000-0105	Sanierung Boelckekaserne - Tiefbau	174.000,00	Maßnahme im Bau
Zwischensumme Stadtplanung, Umwelt, Baurecht		423.469,93	
Feuerwehr			
2.1300.9620.000-0100	Erneuerung Einsatzleitrechner	149.200,00	Ausführung erfolgt 2008
2.1300.9420.000-0102	Hauptfeuerwache Keplerstraße, Gebäudeaufstockung	249.000,00	Maßnahme in Planung
2.1300.9351.000-0900	Feuerschutz - Kraftfahrzeuge	332.000,00	Fahrzeuge sind bestellt
2.1300.9353.000-0900	Feuerschutz - Betriebseinrichtung	9.700,00	
2.1400.9353.000-0900	Katastrophenschutz - Betriebseinrichtung	160.000,00	Einsatzleitwagen ist bestellt
Zwischensumme Feuerwehr		899.900,00	
Verkehrsplanung, Straßenbau, Grünflächen, Vermessung			
2.5820.9610.000-0115	Freiräume Oberer Eselsberg	146.960,33	Maßnahme im Bau
2.5820.9610.000-0116	Glacispark	129.070,82	Maßnahme im Bau
2.5820.9610.000-0117	Donaukonzept	100.000,00	Maßnahme in Planung
2.5820.9610.000-0119	Stadtgärten	211.043,66	Planung/Fortführung der Maßnahme
2.5820.9610.000-0800	Erschließungsmaßnahmen - Grünanlagen	100.000,00	Maßnahmen werden fortgesetzt
2.5820.9610.000-0900	Grünanlagen, technische und sonst. Maßnahmen	9.000,00	
2.5820.9611.000-0900	Grün Innenstadt	160.000,00	Fortführung Grünkonzept Innenstadt
2.5820.9620.000-0900	Umbau und Ergänzung von Spielgeräten	16.000,00	

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Haushaltsausgabereste 2007	Bemerkung
2.6120.9353.000-0900	Vermessung und Bodenordnung - Betriebseinrichtung	37.000,00	
2.6300.9520.000-0110	Neugestaltung Judenhof	133.000,00	Maßnahme im Bau
2.6300.9520.000-0116	Neugestaltung Zentraler Omnibusbahnhof	58.559,54	Maßnahme in Planung
2.6300.9510.000-0126	Ausbau der Nordtangente 2. BA	1.500.000,00	Schlussrechnungen
2.6300.9520.000-0149	Neuordnung Neue Straße	145.000,00	Schlussrechnungen
2.6300.9521.000-0168	Bahnhofsbrücke	42.221,17	Maßnahme in Planung
2.6300.9510.000-0173	Neuordnungskonzept OD Jungingen	49.600,00	Konzept in Planung
2.6300.9510.000-0175	Anschluss A 8, verlängerung Eiselaer Weg	112.000,00	Maßnahme in Planung
2.6300.9520.000-0177	Geh- und Radwegsteg an der DB-Donaubrücke	245.000,00	Schlusszahlungen
2.6300.9520.000-0178	Aufrüstung Bahnübergänge Ulm-Aalen	39.000,00	Schlusszahlungen
2.6300.9520.000-0182	Sanierung Bauwerke Ortsdurchfahrt B 10 (WIP)	639.734,62	Maßnahme im Bau
2.6300.9520.000-0183	Mittlerer Ring - Ertüchtigung	198.174,84	Maßnahme in Planung
2.6300.9520.000-0184	Neue Straße, Südseite ab Schwilmengasse	170.000,00	Maßnahme im Bau
2.6300.9520.000-0186	Umgestaltung Sterngasse	100.000,00	Maßnahme im Bau
2.6300.9520.000-0187	Neugestaltung Donaustraße	250.000,00	Maßnahme im Bau
2.6300.9520.000-0188	Neugestaltung Am Pragnger, Wiblingen	280.000,00	Maßnahme im Bau
2.6300.9520.000-0189	Kreisverkehrsplatz L 1165/B 10, Planung	12.000,00	Maßnahme in Planung
2.6300.9510.000-0190	Erschließung Mergelgrube	91.904,88	Maßnahme in Planung
2.6300.9510.000-0800	Gemeindestraßen - Erschließung	250.000,00	Maßnahmen werden fortgesetzt
2.6300.9520.000-0800	Gemeindestraßen - Erschließung Begrünung	50.000,00	Maßnahmen werden fortgesetzt
2.6300.9510.000-0850	Bau von Geh- und Radwegen	52.000,00	Maßnahmen werden fortgesetzt
2.6300.9520.000-0900	Gemeindestraßen-Umbau, Erweiterung von Tiefbauten	32.000,00	Maßnahme im Bau
2.6300.9550.000-0900	Bau von Verkehrseinrichtungen	180.000,00	Maßnahme im Bau
2.6300.9580.000-0900	Straßensanierungen	100.000,00	Maßnahme im Bau
2.6700.9610.000-0800	Straßenbeleuchtung - Erschließungsmaßnahmen	116.000,00	Maßnahme im Bau
2.6700.9620.000-0900	Str.-Beleuchtungs-Umbau, Erweit.von techn./sonst.Anl.	148.000,00	Maßnahmen werden fortgesetzt
2.6800.9610.000-0900	Aufstellen von Parkautomaten	8.000,00	
2.7710.9410.000-0100	Neubau Stützpunkt Gutenbergstraße Baubetriebshof	129.000,00	Schlusszahlungen
2.7710.9353.000-0900	Baubetriebshof - Betriebseinrichtung	61.000,00	Beschaffungen erfolgen 2008
2.7920.9610.000-0103	Ausbau Buslinie Universität/Innenstadt	104.000,00	Maßnahme im Bau
2.7920.9520.000-0900	Bau von Busspuren/Umbau von Haltestellen	119.000,00	Maßnahmen im Bau
Zwischensumme Verkehrsplanung und Straßenbau		6.324.269,86	

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Haushaltsausgabereise 2007	Bemerkung
Gebäudemanagement			
2.7720.9358.000-0100	EDV-Verfahren Gebäudemanagement - Software	4.000,00	
2.7720-0101	Ehinger Hof - Umbau und Sanierung	491.977,86	Maßnahme im Bau
2.7720.9420.000-0102	Ochsenhäuser Hof - Umbau und Sanierung	794.183,93	Maßnahme im Bau
Zwischensumme Gebäudemanagement		1.290.161,79	
Friedhofs- und Bestattungswesen			
2.7500.9420.000-0100	Hauptfriedhof, Sanierung Aussegnungshalle - Planung	30.000,00	Maßnahme in Planung
2.7500.9353.000-0900	Bestattungswesen - Betriebseinrichtung	15.000,00	Beschaffungen erfolgen 2008
2.7500.9620.000-0900	Bestattungswesen, Umrüstung der Telefonanlage	8.000,00	Maßnahme wird 2008 ausgeführt
Zwischensumme Friedhofs- und Bestattungswesen		53.000,00	
Summe Fachbereich Stadtentwicklung, Bau und Umwelt		9.044.301,58	

Gesamtsumme	22.066.777,94
--------------------	----------------------

Art der Ausgaben	Wiederkehrende (Jahres-) Maßnahmen Euro	Fortsetzungs- maßnahmen Euro	Erschließungs- maßnahmen Euro	Summe Euro	v.H.
Von den Haushaltsausgaberesten entfallen auf:					
1. VERWALTUNGSHAUSHALT					
4 Personalausgaben	1.319.000,00	0,00	0,00	1.319.000,00	4,7
50-51 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2.334.000,00	0,00	0,00	2.334.000,00	8,3
52 Geräte, Ausstattungsgegenstände	62.800,00	0,00	0,00	62.800,00	0,2
56 Bes.Aufwendungen für Beschäftigte	61.000,00	0,00	0,00	61.000,00	0,2
57-63 Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	1.810.500,00	0,00	0,00	1.810.500,00	6,4
- davon Budgetüberschüsse	1.431.000,00	0,00	0,00	1.431.000,00	5,1
64-66 Steuern, Geschäftsausgaben	235.000,00	0,00	0,00	235.000,00	0,8
672 Erstatt. An Gemeinden und GV	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,0
675-678 Erstattungen an kommunale und sonst. Sonderrechnungen	59.000,00	0,00	0,00	59.000,00	0,2
70 Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	91.000,00	0,00	0,00	91.000,00	0,3
71 Zuschüsse für laufende Zwecke	44.000,00	0,00	0,00	44.000,00	0,2
810 Gewerbesteuerumlage	120.000,00	0,00	0,00	120.000,00	
Summe 1 Verwaltungshaushalt	6.141.300,00	0,00	0,00	6.141.300,00	21,8
2. VERMÖGENSHAUSHALT					
932 Erwerb von Grundstücken	1.580.000,00	0,00	0,00	1.580.000,00	5,6
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	2.501.600,00	1.033.300,00	0,00	3.534.900,00	12,5
94 Hochbauten	225.700,00	7.439.755,67	0,00	7.665.455,67	27,2
95 Tiefbauten	431.000,00	4.484.195,05	352.000,00	5.267.195,05	18,7
96 Technische und sonstige Anlagen	474.800,00	1.902.244,74	216.000,00	2.593.044,74	9,2
94-96 Baumaßnahmen	1.131.500,00	13.826.195,46	568.000,00	15.525.695,46	55,0
98 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	381.000,00	1.045.182,48	0,00	1.426.182,48	5,1
Summe 2 Vermögenshaushalt	5.594.100,00	15.904.677,94	568.000,00	22.066.777,94	78,2
G E S A M T S U M M E	11.735.400,00	15.904.677,94	568.000,00	28.208.077,94	100,0

Anlage 8

Nachweis der Verpflichtungsermächtigungen

Anlage 8
Verpflichtungsermächtigungen

Haushaltsstelle	Vorhaben	lt. Haushaltplan 2007 €	eingegangene Verpflichtungen €
2.1300.9620.000-0100	Erneuerung Einsatzleitrechner	315.000	0
2.1300.9351.000-0900	Feuerwehr - Kraftfahrzeuge	330.000	0
2.2110.9420.000-0103	Sanierung Grund- und Hauptschule Einsingen	250.000	335.000
2.2110.9410.000-0150	Neubau Nüblingturnhalle	500.000	0
2.2110.9410.000-0165	Neubau Grundschule/Rathaus Ermingen	200.000	419.000
2.2110.9410.000-0175	Modellprojekt Eselsberg	250.000	278.000
2.2110.9352.000-0179	Schaffner-Schule, Sanierung Brandschaden/Bestand	30.000	0
2.2110.9420.000-0179	Schaffner-Schule, Sanierung Brandschaden/Bestand	300.000	50.000
2.2300.9420.000-0128	Sanierung Kepler-Humboldt-Gymnasium	600.000	673.000
2.2300.9420.000-0134	Umbau Schulzentrum Wiblingen	239.000	0
2.3410.9352.000-0900	Heimatspflege - Vollholzzillen für Fischerstechen	20.000	18
2.4640.9420.000-0153	Anbau 3. Gruppe Kiga Fröbelstraße 5 in Jungingen	50.000	0
2.5620.9420.000-0147	Sanierung Ballspielhalle Moltkestraße	250.000	0
2.5620.9420.000-0153	Sportzentrum Kuhberg-Erweit.um 2 Hallensegmente	1.000.000	2.081.000
2.5820.9610.000-0800	Erschließungsmaßnahmen	150.000	0
2.6100.9420.000-0111	Sanierung/Umbau Münchner Str. 2 (WIP)	150.000	161.000
2.6100.9880.000-0900	Zuschüsse zur Förderung regenerativer Energien	400.000	271.000
2.6300.9520.000-0104	Verbindungsstraße zwischen L 260 - Wiblinger Ring	1.200.000	0
2.6300.9520.000-0116	Neugestaltung Zentraler Omnibusbahnhof	2.282.000	0
2.6300.9521.000-0168	Bahnhofsbrücke	500.000	1.194.813
2.6300.9510.000-0173	Neuordnungskonzept OD Jungingen	100.000	0
2.6300.9520.000-0183	Mittlerer Ring - Ertüchtigung	1.800.000	0
2.6300.9510.000-0190	Eiselauer Weg / Gewerbegeb. Mergelgrube	1.000.000	0
2.6300.9510.000-0800	Gemeindestraßen, Erschließungsmaßnahmen Tiefbau	500.000	0
2.6300.9520.000-0800	Gemeindestraßen, Erschließungsmaßnahmen Grün	100.000	0
2.6300.9520.000-0900	Gemeindestraßen, Erweiterung von Straßen	80.000	147.701
2.6300.9521.000-0900	Gemeindestraßen, Brückensanierungen	230.000	110.475
2.6300.9530.000-0900	Gemeindestraßen, Erneuerung von Straßenbelägen	200.000	172.103
2.6300.9541.000-0900	Gemeindestraßen, Aufwertung Oststadt/Neustadt	130.000	0
2.6300.9550.000-0900	Gemeindestraßen, Bau von Verkehrseinrichtungen	60.000	0
2.6300.9580.000-0900	Gemeindestraßen, Straßensanierungen	300.000	42.419
2.6700.9610.000-0800	Straßenbeleuchtung, Erschließungsmaßnahmen	450.000	143.494
2.7920.9610.000-0103	Ausbau Buslinie Universität/Innenstadt	654.000	0
2.7920.9300.000-0107	Verlängerung Straßenbahnlinie Nr. 1	2.000.000	0
2.8410.9420.000-0112	Weiterer Ausbau Ulm-Messe	2.000.000	2.000
Summe		18.620.000	6.081.023

Anlage 9

Anlagenachweis

zum 31. Dezember 2007

Der Anlagenachweis enthält lediglich die zum 31.12.2007 bewerteten Teile des Anlagevermögens. Zug um Zug wird das Vermögen derzeit nachbewertet und der Anlagenachweis vervollständigt.

2007 wurden insbesondere Wohnbau- und Gewerbegebiete, sowie die Grundstücke mit Erbbaurechten bewertet und neu in den Anlagenachweis aufgenommen. Die folgenden wesentlichen Bereiche sind noch nicht enthalten und stehen noch zur Bewertung an:

- Allgemeines Grundvermögen (unbebaute Grundstücke, Ackerland, Kleingärten, Wald usw.)
- Öffentliche Grünflächen und Grünanlagen
- Sportflächen
- Straßen
- Stiftungen
- Beteiligungen

Anlagenklasse	AHK 01.01.07	Zugang	Abgang	aktuelle AHK	AFA 01.01.07	AFA 2007	AFA Abgang	Umbuchung Afa	kumulierte Afa	RBW 31.12.07
Bewertungsbereich 01 - Kapitaleinsatz										
unbebaute Grundstücke - davon Erbbaugrundstücke	0,00 0,00	73.313.756,69 18.785.934,00	-7.300.790,11 0,00	66.012.966,58 18.785.934,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	66.012.966,58 18.785.934,00
bebaute Grundstücke	88.720.959,20	5.447.879,92	-549.388,50	93.619.450,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	93.619.450,62
Wohngebäude	6.893.239,84	81.991,40	-48.622,89	6.926.608,35	-766.918,51	-150.567,00	5.655,00	0,00	-911.830,51	6.014.777,84
Betriebsgebäude	110.388.864,41	595.166,00	-246.289,44	110.737.740,97	-37.152.285,90	-2.457.748,00	28.965,00	0,00	-39.581.068,90	71.156.672,07
Verwaltungsgebäude	22.957.669,10	735.920,97	-5.148,00	23.688.442,07	-2.336.241,41	-405.084,00	0,00	0,00	-2.741.325,41	20.947.116,66
Schulgebäude	113.754.402,51	7.484.952,06	-2.656.743,33	118.582.611,24	-7.591.887,27	-1.792.213,00	10.146,03	152.848,00	-9.221.106,24	109.361.505,00
Kindergartengebäude	24.181.681,45	4.058,55	-4.058,55	24.181.681,45	-4.133.488,36	-378.832,00	0,00	0,00	-4.512.320,36	19.669.361,09
Sportgebäude	26.792.686,26	2.668.724,30	0,00	29.461.410,56	-984.057,00	-435.535,00	0,00	-150.373,00	-1.569.965,00	27.891.445,56
Sonst. Gebäude, Bauten und Einrichtungen	57.113.125,38	1.908.433,46	0,00	59.021.558,84	-19.136.735,23	-1.618.278,02	0,00	-2.475,00	-20.757.488,25	38.264.070,59
Bewegliches Vermögen	85.148.091,55	4.241.840,11	-257.852,06	89.132.079,60	-22.763.295,92	-3.862.934,35	229.446,48	0,00	-26.396.783,79	62.735.295,81
Anlagen im Bau	61.762.927,24	17.657.634,14	-9.596.368,93	69.824.192,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	69.824.192,45
Sonstiges Vermögen	18.609.998,73	2.905.544,33	-1.427,12	21.514.115,94	-7.381.786,30	-1.511.592,44	0,00	0,00	-8.893.378,74	12.620.737,20
Summen	616.323.645,67	117.045.901,93	-20.666.688,93	712.702.858,67	-102.246.695,90	-12.612.783,81	274.212,51	0,00	-114.585.267,20	598.117.591,47
Anmerkung: es sind die derzeit bewerteten Vermögensgegenstände enthalten. Die Vermögensbewertung ist noch nicht abgeschlossen und wird kontinuierlich ausgebaut; Zugänge enthalten auch Nachaktivierungen										
Bewertungsbereich 51 - Abzugskapital										
Gebäude	-8.791.655,83	-123.668,36	1.856,34	-8.913.467,85	125.641,00	199.008,00	-3,15	0,00	324.645,85	-8.588.822,00
Techn. und baul. Anlagen	-324.539,18	-10.000,00	0,00	-334.539,18	10.623,00	10.572,00	0,00	0,00	21.195,00	-313.344,18
Bewegliches Vermögen	-947.944,30	-184.261,31	0,00	-1.132.205,61	230.338,60	60.721,12	0,00	0,00	291.059,72	-841.145,89
Anlagen im Bau	-282.165,61	0,00	10.000,00	-272.165,61	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-272.165,61
Summen	-10.346.304,92	-317.929,67	11.856,34	-10.652.378,25	366.602,60	270.301,12	-3,15	0,00	636.900,57	-10.015.477,68

Anmerkung:
Seit 2002 Bruttodarstellung für Neuanschaffungen

nachrichtlich: davon kostenrechnende Einrichtungen (netto)*	131.563.315,06	5.619.472,01	-968.051,92	136.214.735,15	-38.144.455,63	-2.663.655,51	1.533,88	0,00	-40.806.577,26	95.408.157,89
* passivierte Zuschüsse sind saldiert										

Anlage 10

Bilanz

zum 31. Dezember 2007

Die Bilanz enthält das Geldvermögen und den bisher bewerteten Teil des Sachvermögens. Gemäß § 9 Abs. 3 des Kommunalabgabengesetzes i.d.F. vom 28. Mai 1996 wurden bis 2001 die Anschaffungs- und Herstellungskosten des Sachvermögens um Beiträge, Zuweisungen und Zuschüsse Dritter gekürzt; seit 2002 werden diese als Ertragszuschüsse passiviert und erfolgswirksam aufgelöst (vgl. auch Anlage 9).

AKTIVA

		Anfangsbestand €	Zugang €	Abgang €	Endbestand €
0	Anlagevermögen				
011	Sachanlagen	514.076.949,77	117.045.901,93	33.005.260,23	598.117.591,47
012	Finanzanlagen				
0121	Darlehensforderungen	85.774.536,21	380.000,00	3.593.859,81	82.560.676,40
0122	Beteiligungen, Kapitaleinlagen	68.849.109,73	1.388.597,86	0,00	70.237.707,59
1	Abgrenzung zum Anlagevermögen				
11	HH-Ausgabereste (noch nicht verwendetes Deckungskapital)	17.840.063,39	4.226.714,55	0,00	22.066.777,94
Zwischensumme Deckungskreis 1		686.540.659,10	123.041.214,34	36.599.120,04	772.982.753,40
2	Geldanlagen				
21	Einlagen bei Kreditinstituten	94.900.000,00	339.350.000,00	337.250.000,00	97.000.000,00
22	Bauspareinlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Wertpapiere als Geldanlage	2.664.549,22	0,00	11.442,36	2.653.106,86
24	Darlehensforderungen als Geldanlage	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Sonstige Geldanlagen	153,39	0,00	0,00	153,39
3	Forderungen aus Inneren Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Forderungen aus laufender Rechnung				
41	Kasseneinnahmereste einschl. Abgrenzungsreste				
411	KER des VwH	12.128.678,90	11.996.943,04	12.128.678,90	11.996.943,04
412	KER des VmH	633.878,68	1.483.026,29	633.878,68	1.483.026,29
413	KER des ShV	10.538.798,39	12.048.594,34	10.538.798,39	12.048.594,34
42	Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00	0,00
43	Fehlbeträge (Vorjahre und lfd. Jahr)	0,00	0,00	0,00	0,00
44	Kassenbestand	1.714.938,15	7.951.459,70	1.714.938,15	7.951.459,70
Zwischensumme Deckungskreis 2		122.580.996,73	372.830.023,37	362.277.736,48	133.133.283,62
Summe Aktiva		809.121.655,83	495.871.237,71	398.876.856,52	906.116.037,02

PASSIVA

		Anfangsbestand €	Zugang €	Abgang €	Endbestand €
5	Deckungskapital				
51	Objektbezogenes Deckungskapital	9.979.702,32	317.932,82	282.157,46	10.015.477,68
53	Kredite ¹⁾				
530	Kredite vom Bund	26.953,48	0,00	479,39	26.474,09
531	Kredite vom Land	40.451,31	0,00	718,96	39.732,35
532	Kredite von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00
533	Kredite von Zweckverbänden und dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00
534	Kredite vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00
538	Kredite vom Kreditmarkt	165.731.143,38	10.010,00	28.074.965,70	137.666.187,68
54	Innere Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00
55	Kreditähnliche Rechtsgeschäfte	53.395,83	18.482,64	36.651,50	35.226,97
56	sonstiges Deckungskapital	510.709.012,78	198.478.975,61	83.988.333,76	625.199.654,63
7	Abgrenzung zum Deckungskapital				
71	HH-Einnahmereste (noch nicht eingegangenes Deckungskapital)	0,00	0,00	0,00	0,00
72	Fehlbeträge (Vorjahre und lfd. Jahr)	0,00	0,00	0,00	0,00
Zwischensumme Deckungskreis 1		686.540.659,10	198.825.401,07	112.383.306,77	772.982.753,40
8	Rücklagen / sonstige Geldvermögensbindungen				
81	Allgemeine Rücklage	79.617.094,31	34.424.088,55	26.059.653,48	87.981.529,38
82	Sonderrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00
83	Sondervermögen in Geld				
831	Hospitalstiftung	1.220.580,76	161.720,28	950.000,00	432.301,04
832	Albert und Berta Eberhard Stiftung	166.479,01	0,00	0,00	166.479,01
835	Sonstige	489.142,14	0,00	0,00	489.142,14
9	Verpflichtungen aus laufender Rechnung				
91	Kassenausgabereste einschl. Abgrenzungsreste				
911	KAR des VwH	57.461,89	359.983,13	57.715,89	359.729,13
912	KAR des VmH	6.359,26	0,00	6.359,26	0,00
913	KAR des ShV	12.890.315,97	15.495.770,98	12.890.061,97	15.496.024,98
92	Haushaltsausgabereste				
921	HHR des VwH	10.293.500,00	-4.152.200,00	0,00	6.141.300,00
922	HHR des VmH	17.840.063,39	4.226.714,55	0,00	22.066.777,94
93	Kassenkredite	0,00	0,00	0,00	0,00
94	Kassenvorgriff	0,00	0,00	0,00	0,00
Zwischensumme Deckungskreis 2		122.580.996,73	50.516.077,49	39.963.790,60	133.133.283,62
Summe Passiva		809.121.655,83	249.341.478,56	152.347.097,37	906.116.037,02